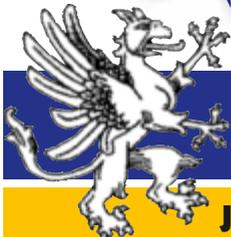


Mitteilungsblatt des Amtes

Anklam-Land

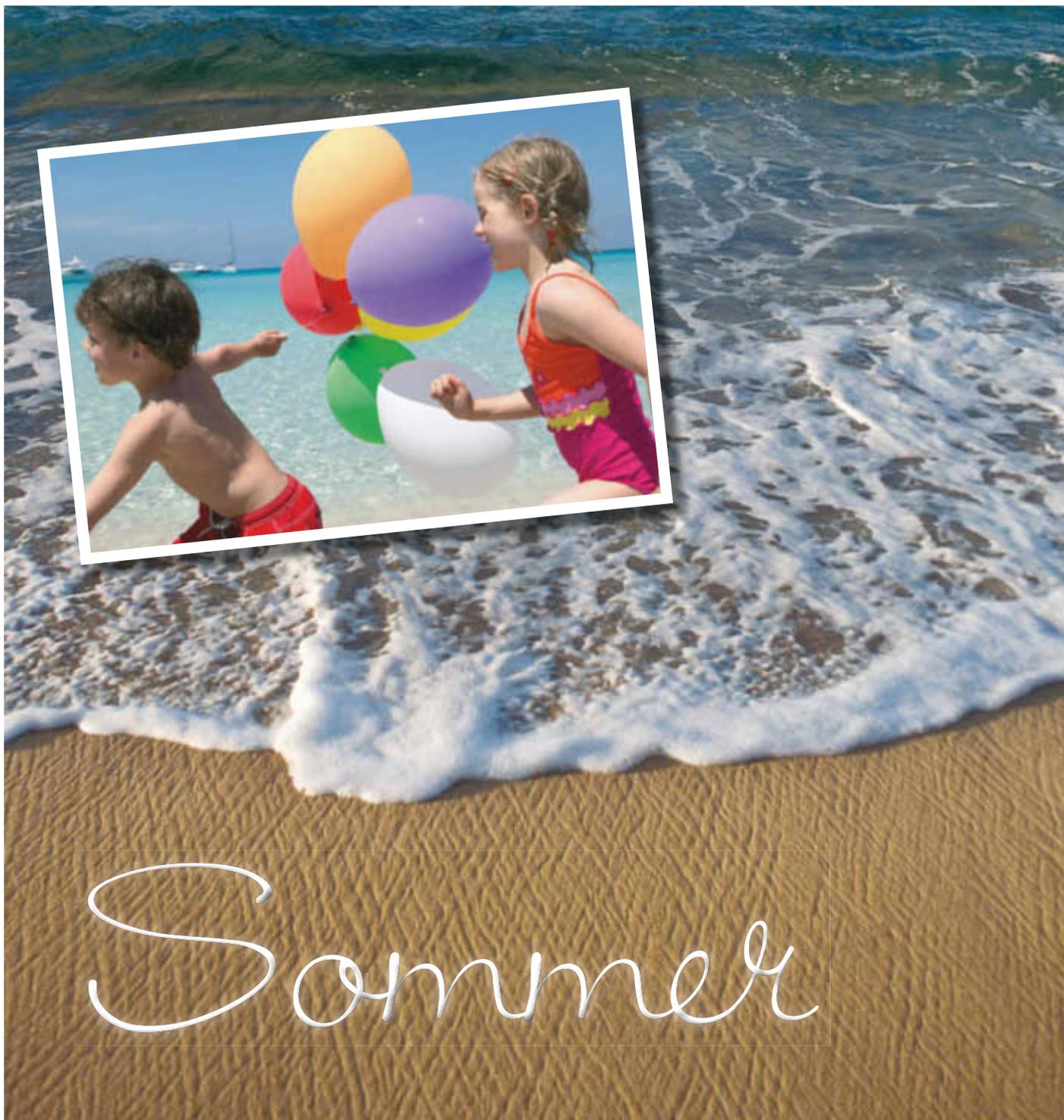


mit den Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe

Jahrgang 8

Mittwoch, den 16. Juli 2014

Nummer 07



Sommer

Inhaltsverzeichnis

Seite

Amtliche Mitteilungen

- Freiwilliger Landtausch Gemeinde Neetzow-Liepen 2
- Haushaltssatzungen Medow (3), Neuenkirchen (2), Blesewitz 2
- Hundesteuersatzung Bugewitz 2

Wir gratulieren

- Geburtstage August 2014 6

Kitanachrichten

- Bekanntmachung Kita Sarnow und Spantekow 7

Schulnachrichten

- Bekanntmachung Schule Krien 9

Sportnachrichten

- Sportverein Krusenfelde 9
- Sportverein Krien 10

Kirchennachrichten

- Kirchgemeinden Ducherow, Liepen, Krien und Spantekow 10

Vereine und Verbände

- Bekanntmachungen der Dorffeste Medow, Krien und Wegezin 15

Verschiedenes

- Mitteilung Caritas 17
- Bekanntmachung Wählergemeinschaft Bargischow 17

Bunte Ecke

- Sprüche 17

Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung

Freiwilliger Landtausch „Neubrandenburg II“

Landkreise: Mecklenburgische Seenplatte und Vorpommern-Greifswald
Geschäftszeichen: 30g/5433.21/71-107 II

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte - Flurneuordnungsbehörde - führt in dem Gebiet

Landkreis: Mecklenburgische Seenplatte
Gemeinde: Stadt Neubrandenburg
Gemarkung: Küssow
Flur: 1
Flurstück: 114;

Landkreis: Vorpommern-Greifswald
Gemeinde: Neetzow-Liepen
Gemarkung: Neetzow
Flur: 3
Flurstücke: 46 und 64;
Gemarkung: Steinmocker
Flur: 3
Flurstücke: 57 und 58,

einen freiwilligen Landtausch nach §§ 103a bis 103i des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) durch.

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtausch berechtigt sind, werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tag der Bekanntmachung an - bei der Flurneuordnungsbehörde des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte, Neustrelitzer Straße 120 (Haus G), 17033 Neubrandenburg, anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden Frist nachzuweisen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Neubrandenburg, den 24.06.2014



Haushaltssatzung der Gemeinde Blesewitz für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 19.05.2014 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1.	im Ergebnishaushalt	
a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	335.500 €
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	428.000 €
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-92.500 €
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-92.500 €
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-92.500 €
2.	im Finanzhaushalt	
a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	336.700 €
	die ordentlichen Auszahlungen auf	388.100 €
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-51.400 €
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.400 €
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	44.700 €
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-36.300 €
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	147.500 €
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	59.800 €
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	87.700 €
	festgesetzt.	

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 35.000 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen
 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 €

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit
 Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 253.100 €

§ 5 Hebesätze
 Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:
 1. Grundsteuer
 a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
 b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 325 v. H.
 2. Gewerbesteuer auf 300 v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan
 Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,5 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital
 Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug€
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt€
 und bis zum 31.12. des Haushaltsjahres€

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 02.07.2014 mit folgenden Einschränkungen erteilt:
 Die Festsetzung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird nur bis zu einer Höhe von 247.500 € und der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nur bis zu einer Höhe von 33.000 € genehmigt.

c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf -377.400 €
 die Einstellung in Rücklagen auf 0 €
 die Entnahmen aus Rücklagen auf 0 €
 das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf -377.400 €
 2. im Finanzhaushalt
 a) die ordentlichen Einzahlungen auf 650.900 €
 die ordentlichen Auszahlungen auf der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf -290.500 €
 b) die außerordentlichen Einzahlungen auf 0 €
 die außerordentlichen Auszahlungen auf der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf 0 €
 c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 12.200 €
 die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 128.400 €
 der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -116.200 €
 d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 899.500 €
 die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 492.800 €
 406.700 €
 festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen
 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 €

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit
 Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 103.500 €

§ 5 Hebesätze
 Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:
 1. Grundsteuer
 a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 300 v. H.
 b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 300 v. H.
 2. Gewerbesteuer auf 300 v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan
 Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,5 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital
 Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug€
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt€
 und bis zum 31.12. des Haushaltsjahres€

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 03.06.2014 mit folgender Einschränkung erteilt: Der beantragte Kassenkredit zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 10 % der Einzahlungen aus der Verwaltungstätigkeit in Höhe von 63.990 € beschränkt.

Medow, den 18. JUNI 2014
 H. Pitzold
 Bürgermeister



Biesewitz, 02.07.2014
 F. Zibell
 Bürgermeister



Haushaltssatzung der Gemeinde Medow für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 24.04.2014 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt
 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird
 1. im Ergebnishaushalt
 a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 664.400 €
 der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 1.041.800 €
 der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf -377.400 €
 b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 €
 der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 €
 der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf 0 €

Haushaltssatzung der Gemeinde Neuenkirchen für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 06.05.2014 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Vorpommern-Greifswald als untere staatliche Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	363.600 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	360.400 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	3.200 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 €
c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	3.200 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	3.200 €
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	357.300 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	335.200 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	22.100 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.600 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	24.200 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	19.600 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	7.600 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	10.100 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	2.500 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

§ 4

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 35.300 €

§ 5

Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	300 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	325 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	300 v. H.

§ 6

Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,75 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug€
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsjahres beträgt€
und bis zum 31.12. des Haushaltsjahres€

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 05.06.2014 erteilt.

Neuenkirchen, 23. JUNI 2014

L. Städing
L. Städing
Bürgermeisterin



Satzung der Gemeinde Bugewitz über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777) und der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) vom 12.04.2005 (GVOBl. M-V S. 146), zuletzt geändert durch Art. 2 ÄndGe vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Bugewitz vom 15.05.2014 folgende Satzung erlassen:

§1

Steuergegenstand

(1) Steuergegenstand ist das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet.

(2) Bei Hunden der nachfolgend aufgeführten Rassen, bei denen von einer durch Zucht, Ausbildung oder Abrichten herausgebildeten, über das natürliche Maß hinausgehenden Kampfbereitschaft, Angriffslust, Schärfe oder einer anderen, in ihrer Wirkung vergleichbaren Mensch oder Tier gefährdenden Eigenschaft auszugehen ist,

1. American Pitbull Terrier
2. American Staffordshire Terrier
3. Staffordshire Bull Terrier
4. Bull Terrier

sowie deren Kreuzungen untereinander und mit anderen Hunderassen oder -gruppen wird angenommen, dass es sich um gefährliche Hunde handelt.

Weiterhin ist ein Hund zu den gefährlichen Hunden zu zählen, wenn er einen Menschen oder ein Tier durch Biss geschädigt hat, ohne selbst angegriffen oder dazu durch Schläge oder in ähnlicher Weise provoziert worden zu sein (bissige Hunde) oder wenn er wiederholt Menschen gefährdet hat, ohne selbst angegriffen oder provoziert worden zu sein, oder wiederholt Menschen in gefahrdrohender Weise angesprungen hat.

§ 2

Steuerschuldner

(1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes.

(2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinen Haushalt aufgenommen hat. Das gilt gleichermaßen für Wirtschaftsbetriebe, Gesellschaften, Vereine oder Genossenschaften. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Aufbewahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält.

(3) Alle in einem Haushalt oder in einem Betrieb aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern gemeinsam gehalten.

(4) Halten mehrere Personen einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.

§ 3**Haftung**

Ist der Halter eines Hundes nicht zugleich Eigentümer, so haftet der Eigentümer neben dem Steuerschuldner als Gesamtschuldner.

§ 4**Beginn und Ende der Steuerpflicht, Entstehung der Steuerschuld**

(1) Die Steuer ist eine Jahresaufwandsteuer. Sie entsteht am 01. Januar des Kalenderjahres oder im Laufe des Jahres an dem Tag, an dem der Steuertatbestand verwirklicht wird. Die Steuerschuld entsteht frühestens mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund das Alter von vier Monaten erreicht hat.

(2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung endet.

(3) Die Steuerpflicht entfällt, wenn ihre Voraussetzungen nur in weniger als drei aufeinanderfolgenden Kalendermonaten erfüllt werden.

(4) Für das laufende Steuerjahr entsteht die Steuerpflicht nur einmal, wenn an Stelle eines verendeten oder getöteten Hundes, für den die Steuerpflicht bereits besteht, bei demselben Halter ein anderer steuerpflichtiger Hund tritt.

(5) Wurde das Halten eines Hundes für das Steuerjahr oder für einen Teil des Steuerjahres bereits in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland besteuert, so ist die erhobene anteilige Steuer anzurechnen, die für das Steuerjahr nach dieser Satzung zu zahlen ist. Dabei bleiben Mehrbeträge, die durch andere Steuersätze entstehen, außer Betracht. Sie werden nicht erstattet.

§ 5**Steuermaßstab und Steuersatz**

(1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr

für den 1. Hund	16,00 €
für den 2. Hund	36,00 €
für den 3. Hund	72,00 €
für den 4. und jeden weiteren Hund	103,00 €

(2) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für gefährliche Hunde

für den 1. Hund	250,00 €
für den 2. Hund	500,00 €
für den 3. und jeden weiteren Hund	750,00 €

(3) Hunde, für die eine Steuerbefreiung nach § 6 gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen.

(4) Hunde, für die die Steuer nach § 7 ermäßigt wird, gelten als 1. Hunde.

(5) Besteht die Steuerpflicht nicht während des ganzen Kalenderjahres, so ermäßigt sich die Steuer auf den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Teilbetrag.

§ 6**Steuerbefreiung**

(1) Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für Blindenbegleithunde

Hunde, die zum Schutz und zur Hilfe blinder, gehörloser, schwerhöriger oder sonstiger hilfloser Personen benötigt werden. Die Steuerbefreiung wird von der Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses des Hundehalters abhängig gemacht.

Diensthunde, die ausschließlich zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden.

Sanitäts- oder Rettungshunde, die von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtungen gehalten werden.

Hunde, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehende in Tierheimen o. ä. Einrichtungen untergebracht worden sind.

Hunde, die zur Bewachung von Herden gehalten werden oder die von Berufsjägern zur Ausübung der Jagd benötigt werden.

(2) Die Steuerbefreiung nach Abs. (1) Nummern 1 bis 4 und Nummer 6 ist alle 2 Jahre unter Vorlage eines gültigen ärztlichen Zeugnisses bzw. Prüfungszeugnisses, für Nummer 6 zusätzlich die Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft, neu zu beantragen.

§ 7**Steuerermäßigungen**

Die Steuer wird um die Hälfte ermäßigt für

Hunde zur Bewachung von Gebäuden, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 300 m entfernt liegen.

Hunde, die von Forstbediensteten oder Inhabern eines Jagdscheines ausschließlich oder überwiegend zur Ausübung der Jagd oder des Jagd- oder Forstschutzes gehalten werden, soweit die Hundehaltung nicht steuerfrei ist. Für Hunde, die zur Ausübung der Jagd gehalten werden, tritt die Steuerermäßigung nur ein, wenn sie die Brauchbarkeitsprüfung nach der Verordnung über die Prüfung der Brauchbarkeit von Jagdhunden in Mecklenburg- Vorpommern vom 16. August 2012 (GVOBl. M-V 2012 S. 417) mit Erfolg abgelegt haben.

Hunde, die ständig an Bord von Binnenschiffen gehalten werden.

Hunde, die von zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes oder von Einzelwächtern zur Ausübung des Wachdienstes benötigt werden.

Hunde, die zur Bewachung von landwirtschaftlichen Gehöften dienen.

Hunde, die von Artisten oder Schaustellern zur Berufsausübung benötigt werden.

§ 8**Züchtersteuer**

(1) Von Hundezüchtern, die mindestens zwei reinrassige Hunde der gleichen Rasse im zuchtfähigen Alter, darunter eine Hündin, zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer für Hunde dieser Rasse in der Form der Züchtersteuer erhoben. Der Paragraph 9 bleibt unberührt.

(2) Die Züchtersteuer beträgt für jeden Hund, der zu Zuchtzwecken gehalten wird, die Hälfte des Steuersatzes nach § 5.

(3) Die Vergünstigung wird nicht gewährt, wenn in zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren Hunde nicht gezüchtet worden sind.

(4) Vor Gewährung der Ermäßigung ist vom Züchter folgende/r Verpflichtung/Nachweis vorzulegen:

Die Hunde werden in geeigneten, den Erfordernissen des Tierschutzes entsprechenden Unterkünften untergebracht.

Es werden ordnungsgemäß Bücher über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung der Hunde geführt.

Änderungen im Hundebestand werden innerhalb 14 Kalendertagen der Gemeinde schriftlich angezeigt.

Im Falle einer Veräußerung wird der Name und die Anschrift des Erwerbers der Gemeinde unverzüglich mitgeteilt.

Mitgliedsnachweis im Verein Deutsches Hundewesen (VdH).

(5) Wird ein Punkt der Verpflichtung nicht erfüllt, entfällt die Ermäßigung.

§ 9**Steuerermäßigung für den Handel mit Hunden**

Personen, die gewerbsmäßig mit Hunden handeln und dieses Gewerbe bei der zuständigen Behörde angemeldet haben, haben auf Antrag nur die Steuer für zwei Hunde zu entrichten.

§ 10**Allgemeine Bestimmungen für Steuerbefreiung und Steuerermäßigung (Steuervergünstigung)**

(1) Für die Gewährung einer Steuervergünstigung (Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung) sind die Verhältnisse zu Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen des § 4 Abs. 1 die Verhältnisse zu Beginn der Steuerpflicht maßgebend.

(2) In den Fällen einer Steuerermäßigung kann jeder Ermäßigungsgrund nur für jeweils einen Hund des Steuerpflichtigen beansprucht werden.

(3) Die Steuervergünstigung wird nicht gewährt, wenn Hunde, für die eine Steuervergünstigung beantragt worden ist, für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind.

Der Halter der Hunde in den letzten fünf Jahren wegen Tierquälerei rechtskräftig bestraft worden ist.

§ 11**Fälligkeit der Steuer**

(1) Steuerjahr ist das Kalenderjahr. Die Steuer wird als Jahressteuer festgesetzt und ist zum 01. Juli des Jahres fällig.

(2) Beginnt die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, so wird die anteilige Steuer für das Kalenderjahr einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.

(3) Die für einen Zeitraum nach Beendigung der Steuerpflicht gezahlte Steuer wird erstattet.

§ 12**Anzeigepflicht**

(1) Wer im Gebiet der Gemeinde Bugewitz einen über vier Monate alten Hund hält, hat dieses innerhalb von 14 Kalendertagen nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, anzuzeigen.

(2) Endet die Hundehaltung bzw. ändern oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dieses innerhalb von 14 Kalendertagen mitzuteilen.

(3) Eine Verpflichtung nach Absatz 1 und 2 besteht nicht, wenn feststeht, dass die Hundehaltung vor dem Zeitpunkt, an dem die Steuerpflicht beginnt, aufgegeben wird. Wird ein Hund veräußert oder verschenkt, so sind in der Anzeige nach Absatz 2 der Name und die Anschrift des neuen Halters anzugeben.

§ 13**Steuermarken**

(1) Jeder Hundehalter erhält nach der Anmeldung eines Hundes einen Steuerbescheid und eine Hundesteuermarke. Bei Festsetzung der Züchtersteuer und im Falle des § 9 erhält der Hundehalter zwei Steuermarken.

(2) Die Hunde müssen außerhalb des Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes mit einer gültigen und sichtbar befestigten Steuermarke versehen sein. Bei Verlust der Steuermarke wird dem Hundehalter auf Antrag eine Ersatzmarke gegen eine Verwaltungsgebühr ausgehändigt.

(3) Bei Abmeldung eines Hundes ist die Steuermarke an die Gemeinde zurückzugeben.

§ 14**Ordnungswidrigkeiten**

Zu widerhandlungen gegen § 12 sind Ordnungswidrigkeiten nach § 17 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 12. April 2005 und können mit einer Geldbuße bis zu 10000,00 Euro geahndet werden.

§ 15**Inkrafttreten**

Diese Hundesteuersatzung tritt am ersten des auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Monats in Kraft. Mit gleichem Datum tritt die Hundesteuersatzung der Gemeinde Bugewitz vom 17.02.1997 außer Kraft.

Frau Bärbel Uteß	am 10.08.	zum 60. Geburtstag
Herrn Horst Wilde	am 13.08.	zum 75. Geburtstag
Herrn Reinhard Heiden	am 27.08.	zum 78. Geburtstag
Herrn Horst Bluhm	am 28.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Edelgard Lösche	am 25.08.	zum 75. Geburtstag
Herrn Heinz Petermann	am 24.08.	zum 84. Geburtstag
Frau Ursula Panter	am 18.08.	zum 60. Geburtstag
Frau Irmgard Schumacher	am 06.08.	zum 73. Geburtstag
Herrn Eckhard Sawall	am 07.08.	zum 60. Geburtstag
Herrn Karl Heinz Stöwer	am 15.08.	zum 65. Geburtstag
Herrn Klaus Kamm	am 23.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Brunhilde Gienapp	am 02.08.	zum 78. Geburtstag
Herrn Siegbert Lehmann	am 02.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Hannelore Kruse	am 08.08.	zum 74. Geburtstag
Herrn Hartmut Utnehmer	am 09.08.	zum 60. Geburtstag
Frau Erika Springstubbe	am 15.08.	zum 87. Geburtstag
Herrn Heinz Ehrke	am 24.08.	zum 77. Geburtstag

Gemeinde Bugewitz

Frau Ursula Wilke	am 16.08.	zum 87. Geburtstag
Frau Erna Wascher	am 28.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Thekla Kehl	am 31.08.	zum 78. Geburtstag

Gemeinde Butzow

Frau Heide Hagedorn	am 08.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Gerlinde Kowalski	am 14.08.	zum 65. Geburtstag
Frau Gerda Ziel	am 18.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Ingeborg Janeczek	am 23.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Hiltraut Will	am 30.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Ria Liekfeldt	am 21.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Helga Hansow	am 02.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Gerda Jannermann	am 18.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Ingrid Hahn	am 26.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Hanni Wieland	am 26.08.	zum 73. Geburtstag
Herrn Dietrich Teske	am 27.08.	zum 73. Geburtstag
Herrn Werner Schalow	am 30.08.	zum 76. Geburtstag

Gemeinde Ducherow

Frau Gertraud Retzlaff	am 04.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Gerda Krowas	am 05.08.	zum 86. Geburtstag
Herrn Hans-Dieter Köhler	am 06.08.	zum 60. Geburtstag
Herrn Rudolf Reinelt	am 07.08.	zum 71. Geburtstag
Herrn Kurt Rienitz	am 08.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Erika Henrich	am 09.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Ilse Kreplin	am 09.08.	zum 75. Geburtstag
Herrn Alois Gleißner	am 10.08.	zum 78. Geburtstag
Herrn Heinz Pieske	am 10.08.	zum 84. Geburtstag
Herrn Dietrich Schmidt	am 10.08.	zum 65. Geburtstag
Herrn Heinz Steiner	am 13.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Helga Albrozeit	am 14.08.	zum 79. Geburtstag
Herrn Wolfgang Neumann	am 14.08.	zum 65. Geburtstag
Herrn Peter Rieger	am 14.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Dorothea Heiden	am 16.08.	zum 87. Geburtstag
Frau Karin Schulz	am 16.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Ilse Glöden	am 17.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Loni Schulz	am 17.08.	zum 77. Geburtstag
Herrn Bruno Gühlke	am 18.08.	zum 87. Geburtstag
Herrn Kurt Bartikowski	am 19.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Ilse Grimm	am 19.08.	zum 88. Geburtstag
Frau Christel Micheel	am 19.08.	zum 88. Geburtstag
Herrn Helmut Wedhorn	am 19.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Irma Dinse	am 20.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Hannelore Schultz	am 20.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Irmgard Rost	am 21.08.	zum 83. Geburtstag
Herrn Alfred Reinelt	am 22.08.	zum 76. Geburtstag
Herrn Attila Jacobs	am 23.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Christa Optaczy	am 24.08.	zum 75. Geburtstag
Herrn Wolfgang Schröder	am 24.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Hildegard Jungblut	am 26.08.	zum 81. Geburtstag
Frau Waltraut Paul	am 27.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Waltraut Reinhold	am 27.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Gisela Schöneberg	am 28.08.	zum 74. Geburtstag
Herrn Winfried Jahnke	am 30.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Marianne Kammerer	am 30.08.	zum 85. Geburtstag
Frau Maria Kohlschmidt	am 30.08.	zum 84. Geburtstag
Frau Hannelore Zemke	am 30.08.	zum 85. Geburtstag
Frau Ilse Holke	am 23.08.	zum 81. Geburtstag
Herrn Hermann Kopplin	am 28.08.	zum 89. Geburtstag
Herrn Helmut Koog	am 01.08.	zum 75. Geburtstag



Wir gratulieren

**Allen Jubilaren des Monats August 2014
möchten wir unseren herzlichen
Glückwunsch übermitteln**

Gemeinde Bargischow

Frau Monika Arndt	am 26.08.	zum 72. Geburtstag
Frau Resi Scheumann	am 09.08.	zum 72. Geburtstag
Herrn Wolf Walter Lange	am 05.08.	zum 65. Geburtstag
Frau Renate Heinze	am 25.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Ines Klie	am 30.08.	zum 60. Geburtstag
Herrn Gerhard Schuster	am 01.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Irmgard Albrecht	am 02.08.	zum 80. Geburtstag

Gemeinde Blesewitz

Herrn Karl Riebe	am 28.08.	zum 89. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

Gemeinde Boldekow

Frau Erika Vogel	am 04.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Lieselotte Schröder	am 09.08.	zum 80. Geburtstag

Frau Ursula Fischer	am 01.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Erika Kiehl	am 17.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Ruth Sündram	am 21.08.	zum 78. Geburtstag
Herrn Kurt Laßmann	am 22.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Angelika Doll	am 03.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Peter Gruhn	am 05.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Margarete Schulz	am 17.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Gisela Burwig	am 10.08.	zum 77. Geburtstag
Herrn Kurt Freitag	am 10.08.	zum 75. Geburtstag
Herrn Uwe Zawerucha	am 19.08.	zum 60. Geburtstag
Herrn Horst Conrad	am 30.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Birgit Schulz	am 02.08.	zum 60. Geburtstag

Gemeinde Iven

Frau Ella Ihlenfeld	am 12.08.	zum 86. Geburtstag
Frau Annelies Bleckmann	am 14.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Waldtraut Fischer	am 14.08.	zum 86. Geburtstag
Herrn Manfred Zimmermann	am 15.08.	zum 73. Geburtstag
Herrn Willi Erdmann	am 16.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Irene Ihlenfeld	am 20.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Ilse Rother	am 27.08.	zum 79. Geburtstag

Gemeinde Krien

Herrn Dietmar Reinhold	am 04.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Heinz Awißus	am 05.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Erika Gortat	am 09.08.	zum 72. Geburtstag
Herrn Udo Falk	am 14.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Erika Strebelow	am 14.08.	zum 74. Geburtstag
Herrn Uve Rabe	am 16.08.	zum 60. Geburtstag
Frau Ingelore Thiele	am 19.08.	zum 82. Geburtstag
Herrn Joachim Meßmann	am 21.08.	zum 90. Geburtstag
Frau Dora Beilke	am 22.08.	zum 81. Geburtstag
Herrn Kurt Kühn	am 30.08.	zum 84. Geburtstag
Herrn Heinz Schulz	am 30.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Hannelore Kuhr	am 31.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Gerda Kuhse	am 04.08.	zum 77. Geburtstag
Herrn Heinz Krause	am 25.08.	zum 82. Geburtstag

Gemeinde Krusenfelde

Herrn Kurt Micheel	am 13.08.	zum 85. Geburtstag
Frau Irmgard Breitsprecher	am 15.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Eva Birkholz	am 25.08.	zum 74. Geburtstag
Herrn Horst Ellwitz	am 30.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Hanni Peris	am 10.08.	zum 79. Geburtstag

Gemeinde Medow

Frau Ursula Neumann	am 02.08.	zum 80. Geburtstag
Herrn Kurt Wenzel	am 02.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Margit Meene	am 09.08.	zum 77. Geburtstag
Herrn Walter Höft	am 30.08.	zum 89. Geburtstag
Frau Elke Höpfner	am 03.08.	zum 71. Geburtstag
Herrn Heinz-Dieter Siewert	am 07.08.	zum 65. Geburtstag
Herrn Eugen Thurow	am 12.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Ruth Haack	am 24.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Ingrid Schneider	am 31.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Helene Suchla	am 01.08.	zum 73. Geburtstag

Gemeinde Neetzow-Liepen

Herrn Siegfried Weigel	am 11.08.	zum 76. Geburtstag
Herrn Siegfried Nagel	am 03.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Rolf Bahler	am 05.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Marianne Rauschenbach	am 06.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Helena Diwischek	am 07.08.	zum 84. Geburtstag
Herrn Norbert Förder	am 07.08.	zum 73. Geburtstag
Herrn Bodo Wegner	am 16.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Inge Gau	am 30.08.	zum 84. Geburtstag
Frau Inge Bengelsdorf	am 31.08.	zum 79. Geburtstag
Herrn Kurt Voß	am 23.08.	zum 76. Geburtstag

Gemeinde Neu Kosenow

Herrn Heinz Schwerin	am 18.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Lieselotte Marohn	am 15.08.	zum 78. Geburtstag

Gemeinde Neuenkirchen

Frau Christiane Neumann,	am 17.08.	zum 60. Geburtstag
Herrn Georg Müller	am 19.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Monika Ulrich	am 24.08.	zum 73. Geburtstag
Herrn Horst Klaß	am 23.08.	zum 79. Geburtstag
Herrn Eckhard Fandrich	am 28.08.	zum 60. Geburtstag

Gemeinde Postlow

Herrn Helmut Schulz	am 10.08.	zum 65. Geburtstag
Herrn Erwin Hanke	am 15.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Anita Wawrzyniak	am 22.08.	zum 80. Geburtstag

Gemeinde Rossin

Herrn Günter Knispel	am 01.08.	zum 77. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

Gemeinde Sarnow

Herrn Günter Grimm	am 01.08.	zum 72. Geburtstag
Herrn Horst Polzin	am 05.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Edeltraud Behm	am 12.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Eva Müller	am 13.08.	zum 78. Geburtstag
Herrn Konrad Lieckfeldt	am 16.08.	zum 81. Geburtstag
Frau Sigrid Polzin	am 20.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Inge Tesch	am 31.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Ilse Fittig	am 10.08.	zum 88. Geburtstag

Gemeinde Spantekow

Herrn Hans-Joachim Prüter	am 05.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Eleonore Knüppel	am 09.08.	zum 80. Geburtstag
Herrn Heinz Rütz	am 15.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Dr.		
Gudrun Bartelt-Heinze	am 20.08.	zum 60. Geburtstag
Herrn Wolfgang Fuchs	am 26.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Inge Schlungbaum	am 27.08.	zum 81. Geburtstag
Frau Hildegard Rückert	am 08.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Christel Zielke	am 13.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Ursula Draeger	am 17.08.	zum 82. Geburtstag
Frau Rita Hafemann	am 18.08.	zum 85. Geburtstag
Herrn Bernd Vollmer	am 04.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Burkhard Hacker	am 17.08.	zum 65. Geburtstag
Frau Marianne Boy	am 23.08.	zum 85. Geburtstag
Frau Vera Oesterling	am 19.08.	zum 65. Geburtstag
Herrn Artur Matz	am 12.08.	zum 81. Geburtstag
Frau Ilse Hoppe	am 20.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Henni Rost	am 17.08.	zum 76. Geburtstag
Herrn Günter Beske	am 24.08.	zum 60. Geburtstag
Herrn Wolfgang Odebrecht	am 02.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Karl-Wilhelm Staack	am 25.08.	zum 92. Geburtstag
Frau Anneliese Vedder	am 28.08.	zum 79. Geburtstag

Gemeinde Stolpe

Frau Helga Dudek	am 04.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Annemarie Groth	am 18.08.	zum 76. Geburtstag
Herrn Gerhard Varsbotter	am 19.08.	zum 82. Geburtstag
Herrn Harro Gollnow	am 10.08.	zum 79. Geburtstag

Kitanachrichten

Kita „Hula Hopp“ Sarnow

Toller Tag der Kita „Hula Hopp“ aus Sarnow im Greifswalder Tierpark

Mit den Kindern der Volkssolidarität-Kita auf Entdeckerkurs

Ein bisschen ist es schon Tradition der Kita „Hula Hopp“ der Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern aus Sarnow, den Tierpark in Greifswald zu besuchen. Auch in diesem Jahr haben die „Hula Hopp“-Kinder einen Ausflug dorthin gemacht. Die Vorschulkinder, die die Tour schon mehrmals erlebten, erzählten den Jüngeren voller Freude von ihren Abenteuern im Zoo.

Allein die Anfahrt war ein Erlebnis - mit Bus und Bahn ging es auf die große Reise.

Im Tierpark in Greifswald gab es dann viel zu bestaunen. Neben Altbekanntem, entdeckten die Kinder auch viele neue Tiere und Gehege. Sogar Anfassen war bei einigen Tieren erlaubt und gerade die Jungtiere waren der große Hit bei den Steppes. Viel Spaß hatten die Kinder auch auf dem großen Entdecker-Spielplatz. Und natürlich freuen sich die Kleinen jetzt schon wieder auf den nächsten Ausflug in den Greifswalder Tierpark.



Tiere zum Anfassen nah für die Knirpse der VS-Kita im Greifswalder Tierpark.



Vogelstimmen entdecken war der große Hit bei den Kleinen.

Kindertagesstätte „Kiebitznest“ Spantekow

Unser Kindertag mit tierischem Besuch

Unsere diesjährige Kindertagfeier stand unter dem Motto „Es darf gestreichelt werden!“ Nach einem lecker-bunten Frühstück mit Obst und Gemüse in vielen verschiedenen Farben begann unsere Feier mit Musik und Tanz im Freien. Unser Spielplatz war geschmückt und wir hatten Bänke aufgestellt.

Gespannt warteten wir auf unseren Überraschungsgast. Frau Graap besuchte uns mit ihren Hunden. Ein schwarz-weißes Pudelpaar und ein kleiner süßer Zwergpudel erfreuten uns. Zu unserer großen Überraschung brachte Frau Graap auch drei zuckersüße Pudelwelpen mit, die wir streicheln durften.

Frau Graap erklärte uns, wie wir mit Hunden umgehen müssen und was zu beachten ist, wenn man einen Hund als Haustier hat. Sie zeigte uns, wie wir einen Hund an der Leine führen können. Wir erfuhren, welche Kommandos es gibt und wie wichtig unsere Stimme und Körperhaltung beim Umgang mit Hunden ist. Wir konnten das Gehen an der Leine mit den Hunden ausprobieren und waren erstaunt, wie die Kommandos von den Hunden befolgt wurden.

Die Hunde waren sehr vertraulich und freundlich, ließen sich streicheln und fraßen Leckereien aus unserer Hand.

Vielen Dank an Frau Graap! Es war ein schöner Vormittag mit den süßen Hunden und wir haben viel Wissenswertes erfahren!

**Die Kinder und Erzieherinnen
der Kindertagesstätte „Kiebitznest“ in Spantekow**

Wir verabschieden unsere ABC-Schützen

Wieder neigt sich ein Kindergartenjahr dem Ende entgegen. In diesem Jahr verabschieden wir 7 Kinder unserer Vorschulgruppe, die dann als Erstklässler die Schule besuchen werden.

Das Storchfest in Brunn war auch in diesem Jahr Ziel unserer Abschlussfahrt. Schon die Fahrt dorthin war aufregend. Es wurde erzählt und gelacht, beobachtet und gesungen.

In Brunn angekommen, schauten wir uns erst einmal um. Was gab es dort alles zu sehen! Eine riesige aufgeblasene Rutsche ließ viel Spaß erahnen, in den Partyzelten waren Leckereien zu sehen, die Bastelstraße lud zum Malen ein.

Zuerst ging es aber zum Schminken. Wow! Wir sahen toll aus! Die Deutschlandfahne auf der Wange war ein beliebtes Motiv.

Wir breiteten unsere Picknickdecken aus und ließen uns unser Frühstück schmecken. An frischer Luft schmeckt alles viel besser. Wir hatten reichlich gefüllte Rucksäcke dabei.

Dann gab es aber kein Halten mehr: Die Riesenrutsche wurde bestiegen und mit Spaß und Tempo rutschten und purzelten wir herunter. So eine Freude und Riesenspaß! Immer wieder ging es hinauf und herunter!

Natürlich sahen wir uns auch das Storchennest an. Über eine Kamera konnten wir ganz nah dabei sein, wie sich die Storchmutter um ihre Jungen kümmerte. Es ist kaum zu glauben: Die Storchmutter hat 4 Storchkinder!

An den Basteltischen bemalten wir Gipsfiguren, das machte viel Freude und wir durften alles als Erinnerung mit nach Hause nehmen!

Immer wieder hörten wir das Tatütata der Feuerwehr. Die freundlichen Feuerwehrleute luden uns zu einer Rundfahrt ein. Es war sehr aufregend, mit der Feuerwehr mitzufahren!

Anschließend konnten wir uns in ein Fahrzeug der Polizei setzen. Der Polizist erklärte uns die Funktionen der vielen Knöpfe und Schalter. Wir durften sogar das Blaulicht anschalten!

Nach einer leckeren Bratwurst zum Mittag machten wir einen Spaziergang durch den Park, kletterten auf umgestürzte Bäume und liefen Berge hoch und runter.

Der Kindergarten in Brunn lud uns zum Verweilen ein. Wir schauten uns den neuen Spielplatz und die Räume an und spielten mit den Brunner Kindergartenkindern.

Der Tag verging viel zu schnell und wird uns lange in Erinnerung bleiben.

Liebe Paulina, Leonie, Lisa, Nele, Nele, Lea und lieber Dwain: Wir wünschen euch einen tollen Schulstart und weiterhin alles Gute!

Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Kiebitznest“ in Spantekow

Auf dem Siegereppchen ganz oben!

Stellvertretend für alle Kinder der Kita „Zwergenland“ die am Schwimmunterricht in diesem Jahr teilgenommen haben, nahm Frau Klöhn den Pokal für den ersten Platz entgegen. In der Gesamtwertung konnte sich unsere Kita gegen 8 weitere durchsetzen.

Im Laufe des Jahres werden die Zeiten über 25 m Brustschwimmen und 25 m Rückenschwimmen von allen Teilnehmern gestoppt und die Besten Schwimmer ermittelt.

Bei der Abschlussveranstaltung am 26. Juni hagelte es dann Medaillen.



So holten sich unter anderem Louisa Denter in der Jahrgangsstufe 2009 und Julia Buth in der Jahrgangsstufe 2008 über 25 m Brustschwimmen die Goldmedaille. Und bei den Jungs der Jahrgangsstufe 2010 erkämpfte sich Paul Christen der 1. Platz. Tino Wollert der Jahrgangsstufe 2007 erreichte über 25 m Brust den 3. Platz. Neben Medaillen und Urkunden gab es dann für alle noch eine kleine Überraschung von unserer Schwimmlehrerin Frau Berlin. Zurück in der Kita wurde uns ein großartiger Empfang bereitet.

Seit 7 Jahren fahren wir einmal in der Woche mit den Kindern zum Schwimmunterricht nach Anklam. Dort erlernen die Kinder unter der Anleitung erfahrener Schwimmlehrer das Schwimmen. Ziel ist es, am Ende des Schuljahres das Seepferdchen zu bekommen. In diesem Jahr erreichten sogar 3 Kinder das Bronzeabzeichen. Mit einem selbst verfassten Gedicht bedankten wir uns bei Frau Berlin für ihre gute Arbeit.

Kita-Team „Zwergenland“

Schulnachrichten

Grundschule „Schwalbennest“ Krien

Sportnachrichten aus dem „Schwalbennest“

Überraschende Post erhielten wir vor kurzem vom Kreissportbund Vorpommern-Greifswald. Wir erfuhren, dass wir im Schulfestwettbewerb um das „Deutsche Sportabzeichen“ 2013 in der Kategorie „Kleine Grundschule“ den 3. Platz belegt hatten. Aus diesem Anlass besuchte uns am 13.6.2014 ein Vertreter des Kreissportbundes und überreichte unserer Schule den Pokal und kleine Präsente.

Gleichzeitig konnten wir an diesem Tag den Wettbewerb um das Laufabzeichen auswerten, der vom Leichtathletikverband M-V zusammen mit der DAK veranstaltet wird. In diesem Wettbewerb geht es um die Entwicklung der Ausdauer. Es war eine Freude mitzuerleben, wie der Ehrgeiz der Kinder angestachelt wurde und mancher über sich hinauswuchs. Stellvertretend für viele glückliche und stolze Kinder ein Zitat von Leon nach absolvierten 30 Minuten: „Ein geiles Gefühl!“ Von den 85 Kindern unserer Schule schafften 79 die Bedingungen für das Laufabzeichen. 38 Kinder liefen 15 Minuten, 32 Kinder hielten 30 Minuten durch und 9 Kinder liefen sogar 60 Minuten ohne Unterbrechung. Für diese tolle Leistung erhielten alle Sportler eine Urkunde.

Krenzlin
Sportlehrerin



Sportnachrichten

BSV 95 Krusenfelde

Der BSV 95 informiert:

Beim Schnuppertraining der 6- bis 11-jährigen Kinder am 17.05.2014 auf dem Krusenfelder Sportplatz nahmen 13 Kinder teil. Dazu waren viele Eltern und auch Verwandte zu einem Informationsmeeting erschienen. Unter der Leitung von R. Lembke, unterstützt von B. Janz, A. Bornkessel und M. Rienow wurden Trainingseinheiten durchgeführt. Nach einem Abschlussspiel und Neunmeterschießen klärte R. Lembke die Eltern über Vorhaben und Aufbau einer Nachwuchsmannschaft auf. Wie weit das Projekt angenommen wurde, wird sich bei den Trainingseinheiten zeigen. Training für den Nachwuchs ist immer Dienstag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem Krusenfelder Sportplatz. Es sind auch weiterhin fußballinteressierte Kinder gern gesehen.

Punktspiel - Freizeittliga Männer am 18.05.2014 in Bandelin Bandeleros - BSV 95 Krusenfelde 8:2

Bei starkem Regen zeigten sich die Bandeleros als treffsichere Mannschaft. Fast jede Chance wurde eiskalt genutzt. Auch der BSV hatte etliche Möglichkeiten, es fehlte auch ein wenig das Glück. Die Bandeleros gingen als verdiente Sieger vom Platz.

Für den BSV 95 spielten:

Bernd Jan; Robert Breitsprecher, Christian Fanc, Philipp Benschus, Stefan Berger, Marcel Dietrich, Oliver Huff (1 Tor), Martin Schmidt, Tobi Furth, Andre Kuhr, Sven Huff (1 Tor).

Nachwuchsfußball in Krusenfelde

Am 15.06.14 spielten unsere Nachwuchsfußballer zum ersten Mal gegen die F- und E-Juniorenmannschaft des SV Burow. Die Burower waren in beiden Altersgruppen etwas älter als die BSV-Spieler. Burow konnte auch beide Spiele klar gewinnen. Auch bei der Ermittlung des Neumeterkönigs hatten die Burower die Nase vorn. Für unsere Jungen und Mädchen, die alle ihr Bestes gaben, war es eine tolle Erfahrung. In den nächsten Spielen, die noch folgen werden, wird sich auch das Spiel unserer Mannschaften verbessern.

Am 17.06.14 waren unsere D/E-Junioren in Tützpatz zu Gast. Das Freundschaftsspiel endete 5:5.

Für den BSV 95 spielten:

Paul Lammek (3 Tore), Jerome Wolff, Adrian Wolter, Lukas Knorr, Noah Geldermann, Ilja Schöne (2 Tore), Johannes Chabowski, Hannes Brandl, Ricarda Knauerhase, Isabell Bruder, Marc Weichsel, Steven Bruder

Turnier um den Wanderpokal des BSV 95 Krusenfelde

Männer-Freizeitturnier um den 1999 gestifteten Wanderpokal des BSV 95 Krusenfelde am 22.06.14 in Krusenfelde.

- | | |
|----------|-------------------------|
| 1. Platz | BSV 95 Krusenfelde I, |
| 2. Platz | Bandeleros, |
| 3. Platz | Sportfreunde Kagendorf, |
| 4. Platz | BSV 95 Krusenfelde II. |

Bester Torschütze: Oliver Huff BSV 95 Krusenfelde

Bester Torwart: Heiko Kumke, Sportfreunde Kagendorf

Für den BSV 95 I spielten:

Martin Schmidt, Robert Breitsprecher, Stefan Berger, Tobi Furth, Andre Kuhr (4 Tore), Ron Dettmann (2 Tore), Oliver Huff (6 Tore), Christian Falk (1 Tor)

Für den BSV 95 II spielten:

Daniel Hasselmann, Rene Kumm, Philipp Benschus, Sven Huff, Tom Schwarz, Michael Volksdorf, Manuel Weber, Mike Rienow

Freundschaftsspiel der D/E-Junioren am 04.07.14 in Krusenfelde.

BSV 95 Krusenfelde - Sturmvogel Völschow 0:11

Für den BSV 95 spielten:

Paul Lammek, Jerome Wolff, Adrian Wolter, Hannes Dützmann, Rene Wette, Adrian Gadow, Johannes Chabowski, Tim Merdinghaus, Steven Bruder, Hannes Brandl, Mark Weichsel, Isabel Bruder, Alexia Gadow, Ilja Schöne

Freundschaftsspiel der F-Junioren am 06.07.14 in Krusenfelde. BSV 95 Krusenfelde - SV Görmin 2:0

Für den BSV 95 spielten:

Johannes Chabowski, Jerome Wolff, Noah Schöne, Tony Curt, Alina Barnekow, Adrian Gadow, Nick Bohn, Justin Hermann, Lukas Lehnhardt, Marcus Kolberg

R. Lembke

SV Blau-Weiß 49 Krien e. V.

Sektion Fußball

Sonnabend, 14.06.14

Punktspiel KL Nord gegen SV Eintracht Zinnowitz

Das Punktspiel gegen den SV Eintracht Zinnowitz in Zinnowitz endete mit 1:2, (Halbzeit 0:1) Niederlage.

Das Tor der **Kriener** erzielte **Daniel Schumacher** 68'.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz:

Sandro Zimmermann; Eric Burmeister; Marko Westphal; Marc Daus (G); Martin Korinth; Christoff Otto (ab 67' **Ronald Brecht**); **Rene Johne** (R- Notbremse 15'); **Stefan Grawe; Daniel Ulrich; Daniel Schumacher** und **Denny Idler** (G).

Sonnabend, 21.06.14

Punktspiel KL Nord gegen HFC Greifswald 92 II

Das Punktspiel gegen den HFC Greifswald 92 II in Krien verlor die **Kriener** Mannschaft mit 1:3 Toren, (Halbzeit 0:1).

Kriener Torschütze **Daniel Ulrich** 84'.

Trainer **Thorsten Krauel** setzte folgende Spieler ein:

Sandro Zimmermann (G); Eric Burmeister (G); Marko Westphal; Christian Müller; Thomas Freimark (G); Daniel Hasselmann; Martin Korinth; Stefan Grawe; Daniel Ulrich; Daniel Schumacher und Denny Idler (ab 77' **Ronald Brecht**).

Termine Vorbereitung Spieljahr 2014/2015

19.07.14 10.00 Uhr Kölln - Kleinfeldturnier
25.07.14 18.00 Uhr Krien - Trainingsbeginn
26.07.14 14.00 Uhr Krien - Vorbereitungsspiel gegen SG Karlsburg/Züssow II
02.08.14 10.30 Uhr Tutow - Großfeldturnier
09.08.14 14.00 Uhr Krien - Vorbereitungsspiel gegen Traktor Alt Tellin
16.08./17.08.14 1. Hauptrunde Kreispokal FVVG

Spielerliste SV Blau-Weiß 49 Krien 2013/2014

(24 Punktspiele / 2 Pokalspiele)

Spiele / Einsatzzeiten / Karten / Tore

Nr.	Name, Vorname	Spiele		E/A	Eins.-Z		Karten			Tore
		Pu	Po		Pu	Po	G	GR	R	
21	Furth, Sebastian					/				
22	Zimmermann, Sandro	23	2	1	2138	180	2			
23	Fink, Daniel					/				
2	Burmeister, Eric	22	2		2000	180	6			
3	Westphal, Marko	22	2	3/1	1877	170	2			
4	Daus, Marko	16	2		1389	180	6/1	1		
5	Müller, Christian	18		5	1564		2			14
6	Freimark, Thomas	21	2		1890	180	4			
7	Hasselmann, Daniel	18	1	7	1510	90				2/1
8	Korinth, Martin	16	2	1	1431	180	3			4
9	Wienholz, Andre	4	1	3/1	130	1				
10	Bull, David	15	2	3	1280	180	6/2	1		11/1
11	Luchterhand, Ron	3		3	77					
12	Rauchmann, Christian	5		1	361					1
13	Otto, Christoff	13	1	7/1	764	10				
14	Johne, Rene	17	2	3	1317	180	4/1	1	1	5
15	Grawe, Stefan	10	1	3/1	768	45	3			
16	Ulrich, Daniel	24	2	2/1	2092	180	3			3/1
17	Schumacher, Daniel	14	1	9/1	746	45				2
18	Idler Denny	19	2	7/1	1338	179	1			1
19	Carls, Ralf	7		2	536		1			
20	Breitsprecher, Rene	2		2/	29					
24	Witt, Martin									
25	Silger, Volkmar	4		3/	136					1
26	Brecht, Ronald	5		5/	150					
27	Höf, Andre									
28	Furth, Tobi	4		1	315					

Dieter Hannemann

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Ducherow

Regelmäßige Veranstaltungen:

Gemeindenachmittag:

* jeden zweiten Donnerstag,
ab 14:00 Uhr > im **Pfarrhaus von Ducherow**

* jeden letzten Mittwoch des Monats,
ab 14:00 Uhr > im **Kagendorfer Gemeindezentrum**

Gemeinsam trinken wir gemütlich Kaffee, singen miteinander und unterhalten uns über ein biblisches oder aktuelles Thema. Jederzeit freuen wir uns, wenn jemand bei uns vorbeischaud oder regelmäßig dazu kommt!

Gesprächskreis:

* jeden Montag, ab 19:00 Uhr > im **Pfarrhaus von Ducherow**

Wir lesen gemeinsam einen Bibelabschnitt und kommen darüber miteinander ins Gespräch.

Interessenten sind bei uns immer herzlich willkommen!

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Ducherow Juli/August 2014

(Die genauen Termine oder Änderungen sind jeweils den Schaukästen im Ort zu entnehmen!)

(Änderungen vorbehalten!)

20.07., 5. So. n. Trinitatis

8.45 Uhr in **Auerose**, Kirche
10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche
14:00 Uhr in **Busow**, Kirche

27.07., 6. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche
14:00 Uhr in **Schmuggerow**, Kirche

03.08., 7. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche
14:00 Uhr in **Rosenhagen**, Kirche
zum Hoffest, mit Heimatchor

10.08., 8. So. n. Trinitatis

8.45 Uhr in **Rathebur**, Kirche
10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche
14:00 Uhr in **Kagendorf**, Kirche

17.08., 9. So. n. Trinitatis

8.45 Uhr in **Auerose**, Kirche
10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche
14:00 Uhr in **Rossin**, Kirche

24.08., 10. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr in **Ducherow**, Kirche
14:00 Uhr in **Schmuggerow**, Kirche

31.08., 11. So. n. Trinitatis

Familien-Gottesdienst zum Schuljahresanfang:

14:00 Uhr !! in **Ducherow**, Kirche
anschließend >> **Gemeindefest!**

Den Reigen der diesjährigen Grillfeste in unserem Pfarrgarten eröffneten wir am 26. Juni mit unserem Kirchengemeinderat und den Mitarbeitern unserer Kirchengemeinde. Natürlich war auch dafür gesorgt, dass wir das Länderspiel Deutschland - USA zu Beginn gemeinsam verfolgen konnten! Vielen Dank denen, die in der Zwischenzeit für uns am Grill standen!





Unsere gemeinsame Konfirmandengruppe der Kirchgemeinden Ducherow und Leopoldshagen traf sich am 04. Juli zu einem Sommerfest, wo neben Grillwürsten auch ein Quizz und ein gemeinsames Spiel im Mittelpunkt standen.



Monatsspruch für Juli:

„Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“ Psalm 73,23-24

In der Mitte des Jahres erinnert uns dieser Monatsspruch an die Jahreslosung für 2014, dem letzten Vers dieses Psalmes: *„Gott nahe zu sein ist mein Glück.“*

Dieses Glück der Gottesbegegnung und der Gottesnähe ist in unserem Leben oft sehr wechselhaft. Nicht immer spüre ich Gottes Nähe. Oft stellt der Lauf meines Lebens die Gottesnähe gar sehr in Frage.

Auch der Dichter des 73. Psalmes hat sehr unterschiedliche Erfahrungen machen müssen, wie es seinen Worten zu entnehmen ist. Sein Vertrauen zu Gott aber ließ er nicht fallen. Im Mittelpunkt seiner Erfahrungen steht ein „dennoch“, das er dem Lauf des Lebens und zugleich Gott abgetrotzt hat. Neben allen erfahrenen Ungerechtigkeiten, Leiden und Zweifeln, die er Gott entgegen hält, findet dieser Beter schließlich zu der Erkenntnis, dass sich das wahre Leben nicht in ungetrübtem Wohlstand und irdischem Schätze sammeln erschließt, sondern darin, dass Gott selbst dem eigenen Leben einen unvergänglichen Wert zuspricht.

Dieser Glaube bleibt freilich immer ein Wagnis und trägt zugleich doch eine große Verheißung mit sich. Die Worte dieses Psalmes zeigen mir, dass Menschen immer wieder in ihrem Glauben trotz abgründiger Erfahrungen in ihrem Leben Trost gefunden haben.

Der Glaube schickt auch mich in die Schule des Lebens, die mich meine eigenen Erfahrungen machen lässt. Immer werden dazu auch Erfahrungen des Angefochtensein und Zweifels gehören. Dabei ermutigt dieser Psalm, solche Erfahrungen gerade nicht zu unterdrücken, sondern auch Gott gegenüber an und auszusprechen.

Ernst genommenes Gottvertrauen lebt darin, dass ich alles mit meinem Gott teilen kann. Nur so kann ich dann auch zu dem „dennoch“ des Glaubens und Vertrauens gelangen und werde ich im Rückblick erkennen, dass Gott mich tatsächlich gehalten, gut geleitet und am Ende ehrenvoll angenommen hat.

Solche Erfahrungen wünsche ich auch Ihnen!

Ihre Pastorin Barbara Süptitz

Kontakte: Ev. Kirchengemeinde Ducherow
Pastorin B. Süptitz: im ev. Pfarramt Ducherow
 Hauptstr. 76, 17398 Ducherow,
Tel.: 039726 20403, Fax: 20408
 E-Mail: ducherow1@pek.de

Sprechstunde im Pfarrhaus von Ducherow: i.d.R., außer in den Ferien, **jeden Dienstag, sowie jeden Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr**

Seelsorgebezirk: Ducherow, Busow, Charlottenhof, Löwitz, Marienthal, Rathebur, Rossin, Schmußgerow, Sophienhof

Konto der Ev. Kirchengemeinde Ducherow:
Kto-Nr. 431 000 662, Sparkasse Vorpommern,
BLZ 150 505 00
 IBAN: DE70150505000431000662
 SWIFT-BIC: NOLADE21GRW

Vorsteher Pfarrer M. Wilhelm: im Ev. Diakoniewerk Bethanien Ducherow

- Einrichtung des Johanniterordens -
 Hauptstr. 58, 17398 Ducherow, **Tel.: 039726 88-0**
 Email: ducherow2@pek.de

Seelsorgebezirk: Aueroße, Alt und Neu Kosenow, Dargibell, Diakoniewerk Bethanien in Ducherow, Bugewitz, Heidberg, Kalkstein, Kagendorf, Lucienhof, Rosenhagen

Kirchengemeinde Liepen & Medow & Stolpe

Gottesdienste für die Monate Juli - September

(Änderungen vorbehalten!)

20. Juli - 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr in Liepen, Kirche

26. Juli - Samstag

17:00 Uhr in Wussentin, Gemeindehaus

3. August - 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr in Görke, Kirche

10. August - 8. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr in Stolpe, Kirche

17. August - 9. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr in Tramstow, Kirche

24. August - 10. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr in Medow, Kirche

10:00 Uhr in Görke, Kirche

31. August - 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr in Kagenow, Kirche - mit anschließendem Kirchenkaffee

7. September - 12. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr in Stolpe, Kirche

10:00 Uhr in Nerdin, Kirche

14. September - 13. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr in Liepen, Kirche - Gemeindefest

Kirchengemeinderatssitzung im August 2014

Donnerstag, den 28. August - 19:00 Uhr, Liepen - Pfarrhaus

Kirchenchöre:

montags um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Liepen mit der Kantorin, Frau Zwerg.

mittwochs um 19:30 Uhr in Medow mit dem Chorleiter, Herrn Wurch.

Kinder- und Jugendkirche

Konfirmandenunterrichtstermine:

Beginn: 8. September 16:00 Uhr

Kinderkirchennachmittag:

Freitag, 26. September von 14:30 - 16:30 Uhr

Gemeindenachmittage:

Im August haben wir Sommerpause!

Bürozeiten im Pfarramt:

Montag: 9:00 - 12:00 Uhr

18:00 - 20:00 Uhr (nach Absprache, vorwiegend für Berufstätige!)

Urlaubsvertretung:

Vom 21. Juli bis 12. August wird die Amtsvertretung durch das Pfarramt Krien (Pastor Hecker: 039723 20265) und vom 13. bis 14. August durch Pastor Spießwinkel aus Anklam (03971 212612) wahrgenommen. Das Büro bleibt während der Sprechzeiten besetzt.

Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Liepen
Dorfstraße 42, 17391 Liepen, Tel./FAX 039721 52214
Mail: Kirchengemeinde.Liepen@t-online.de oder liepen@pek.de

Kontoverbindungen für Gemeindekirchgeld und Friedhofsgebühren

Kirchengemeinde Liepen	Kirchengemeinde Medow
Kt.Nr.: 430002262	Kt.Nr.: 430005148
BLZ 15050500	BLZ 15050500

NEU !!!

Kirchengemeinde Liepen	Kirchengemeinde Medow
IBAN DE85150505000430002262	DE54150505000430005148
BIC NOLADE21GRW	NOLADE21GRW

Aus Gründen der besseren Zuordnung bleiben die Konten der Kirchengemeinde weiterhin getrennt bestehen. Bitte überweisen Sie die Friedhofsgebühren unter **Angabe der Grabstelle, des Friedhofes und des Jahres**, für das Sie bezahlen, auf die entsprechenden Konten.

Kirchenkonto Liepen: Friedhöfe: Neetzow, Kagenow, Liepen, Preetzen, Dersewitz

Kirchenkonto Medow: Friedhöfe: Grütrow, Stolpe, Medow, Wussentin, Tramstow, Nerdin, Postlow, Görke

Rückschau:**GOFISH-Gottesdienst Liepen**

Der GOFISH-Gottesdienst, der am 13. Juni gemeinsam mit Gottesdienstbesuchern aller Generationen aus verschiedenen Kirchengemeinden gefeiert wurde, stand unter dem Motto: **Träume nicht dein Leben - lebe deine Träume.**

Mit musikalischer Unterstützung durch die Anklamer Band unter Leitung von Andreas Hartwig dachten wir gemeinsam über unsere Träume und Wünsche im Leben nach und hörten auf das, was die biblische Botschaft uns dazu zu sagen hat. Nachdem wir die wichtigsten Träume und Botschaften gen Himmel geschickt hatten, gab es noch eine leibliche Stärkung in der Kirche. Ein ganz besonderes Dankeschön geht an die Jugendlichen unserer Kirchengemeinde, die den Gottesdienst mitgestaltet haben.

Grüttower Sommerfest

Schon traditionell trafen sich viele Gemeindemitglieder und Gäste Ende Juni zum Grüttower Sommerfest. Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir einen fröhlichen Gottesdienst, genossen köstliche Torten, Kuchen und Kaffee, musikalisch umrahmt durch die Jagdhornbläsergruppe und trafen uns anschließend zu einer wunderbaren Sommermusik der Instrumentalisten unter der Leitung von Maria Schüller und des Medower Kirchenchores unter Leitung von Hans-Joachim Wurch wieder in der Kirche. Ein herzliches Dankeschön sei allen gesagt, die diesen Nachmittag vor- und nachbereitet haben und vielen Menschen eine große Freude bereitet haben.

Vorschau:**Konzert des Teeny-Chores Jarmen**

Zu einem besonderen Abend laden wir am 19. August um 19:00 Uhr sehr herzlich in die Kirche nach Liepen ein. Die Jarmener Nachbarkirchengemeinde hat ganz verschiedene musikalische Chöre, u.a. Bläser, einen Jugendchor, einen Erwachsenenchor und eben auch einen Teeny-Chor. Dieser wird in unserer Kirchengemeinde zu Gast sein und wir freuen uns schon auf den Besuch.

Gemeindeausflug 2014

Der diesjährige Gemeindeausflug findet etwas ungewohnt nicht am ersten Donnerstag im September statt, sondern muss aus dienstlichen Gründen um eine Woche verschoben werden. So reisen wir jetzt am **11. September** und haben als Reiseziel die Templiner Umgegend im Visier. Wer gern mit dabei sein möchte, melde sich bitte so schnell wie möglich an. Die Anzahl der Mitreisenden ist auf 49 Plätze begrenzt. Der Teilnehmerbeitrag von 40,00 € ist im Voraus im Pfarramt zu entrichten. Krank werden kann sicherlich jeder einmal, aber zur besseren Planung ist das einfach nötig.

Gemeindefest 2014

Am Sonntag, dem 14. September ist unser diesjähriges Gemeindefest. Wir beginnen um 14:00 Uhr mit einem fröhlichen Gottesdienst in der Liepener Kirche und im Anschluss daran laden wir herzlich in den Gutshof Liepen zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken ein. Hier wird dann Zeit sein, um miteinander ins Gespräch zu kommen und vielleicht manches Neue aus der Kirchengemeinde zu erfahren.

Wer uns mit kulinarischen Köstlichkeiten (Kuchen) unterstützen möchte, melde sich bitte im Pfarramt. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre wissen wir, dass wir tolle BäckerInnen in unserer Gemeinde haben. Vielen Dank.

In eigener Sache:

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen, erlebnisreichen Sommer und lade Sie herzlich ein, die Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde zu besuchen.

In diesem Sinne grüße ich Sie herzlich im Namen des Kirchgemeinderates,

Ihre Pastorin F. Reek-Winkler

Kirchengemeindeverband Krien**Kirchennachrichten Juli/August/September 2014**

Monatsspruch für August:

Singet dem Herrn, alle Länder der Erde!

Verkündet sein Heil von Tag zu Tag!

1 Chronik 16,23

20. Juli 2014 5. So. nach Trinitatis

09:00 Uhr	Wegezin
10:30 Uhr	Gramzow
14:00 Uhr	Neuendorf B

27. Juli 2014 6. So. nach Trinitatis

09:00 Uhr	Iven
10:30 Uhr	Krien

Freitag, 1. August 2014

19:00 Uhr	Bläsergottesdienst in Gramzow
-----------	-------------------------------

3. August 2014, 7. So. nach Trinitatis

10:30 Uhr	Blesewitz
-----------	-----------

10. August 2014, 8. So. nach Trinitatis

09:00 Uhr	Iven
10:30 Uhr	Krien

17. August 2014, 9. So. nach Trinitatis

09:00 Uhr	Wegezin
10:30 Uhr	Gramzow

24. August 2014, 10. So. nach Trinitatis (Israelsonntag)

09:00 Uhr	Iven
10:30 Uhr	Neuendorf B

Sonnabend, 30. August 2014

Steinmocker	Taufgottesdienst
-------------	------------------

31. August 2014, 11. So. nach Trinitatis

10:00 Uhr	Krien Gottesdienst zum Schulbeginn im Anschluss Eis essen und Fotos der Kinderfreizeit auf der Leinwand (Anschauen, lachen und erinnern...)
-----------	--

Mittwoch, 3. September 2014

19:30 Uhr	Kirche Blesewitz Lobpreisgottesdienst mit Bischof Abromeit
-----------	---

7. September 2014 12. So. nach Trinitatis

14:00 Uhr	Krien Goldene/Diamantene Konfirmation
-----------	--

14. September 2014 13. So. nach Trinitatis

09:00 Uhr	Iven	Tag des offenen Denkmals
10:00 Uhr	Wegezin	Tag des offenen Denkmals

21. September 2014 14. So. nach Trinitatis

14:00 Uhr	Blesewitz Goldene/Diamantene Konfirmation
-----------	--

1. Kinderkirchentag im neuen Schuljahr, Sonnabend, 6. September 2014

Gemeindenachmittage

Gramzow	Mittwoch, den 16.07.14	10:00 - 17:00 Uhr
	Fahrt ins Blaue	
Wegezin	Donnerstag, den 17.07.14	10:00 - 17:00 Uhr
	Fahrt ins Blaue	
Neuendorf B	Donnerstag, den 24.07.14	um 14:30 Uhr
Krien	Mittwoch, den 06.08.14	um 14:30 Uhr
Iven	Mittwoch, den 13.08.14	um 14:30 Uhr
Wegezin	Donnerstag, den 14.08.14	um 14:30 Uhr
Gramzow	Mittwoch, den 20.08.14	um 14:30 Uhr
Neuendorf B	Donnerstag, den 21.08.14	um 14:30 Uhr

Bibelgesprächskreis Blesewitz

Dienstag, den 19.08.14	19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz
Mittwoch, den 20.08.14	19:30 Uhr Pfarrhaus Blesewitz
Dienstag, den 16.09.14	19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz
Mittwoch, den 17.09.14	19:30 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Glocken Krien

Ab sofort darf die Glocke in Krien nicht mehr geläutet werden, nur noch der Stundenschlag, da Sprunggefahr besteht.

Nachdem Pastor i. R. Joachim Huse die Glocken in Krien und Gramzow in Augenschein genommen hat, hat er als zuständiger Glockensachverständiger folgende Empfehlung ausgesprochen. Umhängung der Kriener Glocke auf ein grades Joch, Austausch des Klöppels und Ergänzung des Geläuts zur Erhaltung der alten historischen Glocke.

Um ein angemessenes Geläut einzurichten, bitten wir um Spenden.

Konfirmandenunterricht

Alle Konfirmanden treffen sich immer montags 17:00 Uhr im Pfarrhaus Krien.

Fahrdienst bitte im Pfarramt Krien anmelden:
Telefon 039723 20365.

Vorschau:

28. September 2014

10:30 Uhr Erntedankgottesdienst Krien

3. Oktober 2014

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst Steinmocker

5. Oktober 2014

09:00 Uhr Erntedankgottesdienst Wegezin

10:30 Uhr Erntedankgottesdienst Blesewitz

14:00 Uhr Erntedankgottesdienst Gramzo

12. Oktober 2014

09:00 Uhr Erntedankgottesdienst Iven

10:30 Uhr Erntedankgottesdienst Neuendorf mit Chor

Im Rückblick:

Am Sonntag den 15. Juni fand das alljährliche Chorsingen diesmal in Blesewitz mit anschließendem Kaffeetrinken auf dem Gelände der Familie Thielke statt. Ganz herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und besonders an Kathrin Schulz für die Leitung und Organisation dieses Chorfestes, aber auch an Familie Thielke für alle Vorbereitung und Organisation bei der anschließenden Kaffeetafel.

Am 29. Juni wurde das Musical „Der gestiefelte Kater“ aufgeführt und anschließend feierten wir das Gemeindefest. Herzlichen Dank allen Kindern und Mitwirkenden, sowie der Kantorin Friedrich aus Anklam.



Herzlichen Dank auch allen Helferinnen bei dem anschließenden Gemeindefest.

Kirchgeld und Friedhofsgebühr 2014

Spenden, Kirchgeld und Friedhofsgebühren können auf unser Konto: Ev. Kirchengemeinde Krien

Konto-Nr. **IBAN: DE35 1506 1638 0002 2015 00**

überwiesen werden.

Eventuelle Grabaufösungen sind formlos in der Friedhofsverwaltung bei Frau Rabe zu beantragen.

Bürozeiten: Dienstage 9:00 - 12:00 Uhr.

Ich wünsche allen eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit

Irmgard Breitsprecher

Liebe Gemeinde, zum Tag des offenen Denkmals am 14. September ist das große Thema Farbe - und so mag in mancher nüchtern schmucklosen Kirche manches auch recht blass und zurückhaltend wirken. Aber äußerlich blass und farblos, vielleicht nicht ganz so marktschreierisch vermag man auch Substanz zu entdecken, die weiter trägt und sich nicht an den äußeren Effekten ausrichtet. Wer nach Lutherstadt Wittenberg kommt, wird vielleicht einen Mann neu entdecken, der etwas unscheinbar das große geistige Erbe der Reformation entwickelt hat. Philipp Melanchthon steht für eine erste evangelische Dogmatik, die das Christuszeugnis in die Mitte rückt: Christus zu erkennen heißt seine Wohltaten zu erkennen. Philipp Melanchthon war der Pädagoge in der Reformationszeit, der dem leicht aufbrausenden Martin Luther ein feinsinniges Gegenüber bot, so dass Luther über die Confessio Augustana, also eine der wichtigen Bekenntnisschriften sagte: Mit so feiner Klinge könne er nicht kämpfen. Ausgewogen, an der Wahrheit orientiert und um Ausgleich bemüht, Melanchthon folgte in seinem pädagogischen Konzept wie er es nannte einer Entrohung. Nicht mehr aus dem Bauch heraus, sondern durch den Verstand geleitet, wird der sachliche Mensch geboren, der seinen Gefühlen nicht ungesteuert ausgeliefert ist. Wenn wir uns umsehen haben wir ein Porträt dieses feinsinnigen Pädagogen vor Augen. Und gute Pädagogik fängt mit einfachen Schritten an: Gutes voneinander zu reden, so steht es im Epheserbrief fast als Motto: Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus. Unter dieser Überschrift klingt alle andere Aufrüstung mehr als Zurüstung. Von Gottes Geist geleitet, wird uns zu wahrer Freiheit verholfen. Er macht uns frei und stattet uns mit der Kraft aus, die mit einer entzündeten Kerze mehr umzustößen vermag, als nur Panzer und Betonmauern. Freilich leuchtet die Kraft des Evangeliums auch heute auf, wo in der Welt die Schritte zum Frieden viel Ausdauer und Mut erfordern. Der Lohn aber ist der Niedergang der ausgesäten geistigen Beschränkungen, der Vorurteile und der Mauern in den Köpfen.



Pfarrsprengel Spantekow-Boldekow-Wusseken

Gottesdienste für die Monate Juli/August 2014

(Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die örtlichen Ausgänge!)

20. Juli, 5. S. nach Trinitatis
keine Gottesdienste im Gemeindebereich

27. Juli, 6. S. nach Trinitatis
19:00 Uhr in **Neuenkirchen**, Kirche
Bläsergottesdienst mit dem Bläserchor Usedom

3. August, 7. S. nach Trinitatis
9:00 Uhr in **Wusseken**, Kirche
10:15 Uhr in **Spantekow**, Kirche

17. August, 9. S. nach Trinitatis
9:00 Uhr in **Boldekow**, Kirche
10:15 Uhr in **Japenzin**, Kirche

24. August, 10. S. nach Trinitatis
9:00 Uhr in **Wusseken**, Kirche
10:15 Uhr in **Spantekow**, Kirche

Sonnabend, 30. August
19:00 Uhr in **Spantekow**, Kirche
Cellokonzert Chr. Meißner, Weimar
(Näheres dazu im Ausblick)

31. August, 11. S. nach Trinitatis
9:00 Uhr in **Drewelow**, Kirche
10:15 Uhr in **Neuenkirchen**, Kirche



7. September, 12. S. nach Trinitatis
9:00 Uhr in **Boldekow**, Kirche
10:15 Uhr in **Japenzin**, Kirche, *Erntedankgottesdienst*

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow

Chor: donnerstags um 19:00 Uhr mit der Chorleiterin, Frau Uhle. - Wie immer laden wir Interessierte zum Mitsingen im Chor ein. Es erwarten Sie ca. 22 Sängerinnen und Sänger; somit eine sangesfreundliche und lustige Gemeinschaft. Sie müssen **keine** besonderen Vorkenntnisse besitzen. Es findet auch **kein** Einzelsingen oder ein Probesingen statt. - Seien Sie dabei, singen Sie mit!! - Im Juli und August ist Sommerpause. Weiter geht es mit den gewohnten **Montagsproben** ab dem **1. September 2014!!**

Christenlehre

Alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse sind zu einem christlichen Kindernachmittag eingeladen. Im kommenden Schuljahr findet er, wie gewohnt, alle 14 Tage im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow statt. - Im Sommer findet die Christenlehre nicht statt. Die Kinder erhalten im neuen Schuljahr Einladungen mit den entsprechenden Terminen. - Hinweis: Weiterhin sind **alle** Kinder zu diesem Nachmittag eingeladen. Habt keine Scheu, kommt vorbei!

Herzlich laden wir auch zur **Kinderfreizeit** vom **20. bis 25. Juli** ein. Es ist noch 1 Platz frei. Näheres erfährt Ihr im Pfarramt Spantekow (T.: 039727-20369).

Konfirmandenunterricht & Junge Gemeinde

Zum **Konfirmandenunterricht** sind alle Jugendlichen der zukünftigen 7. Klassen sehr herzlich eingeladen. Die Konfirmandenzeit umfasst einen Zeitraum von ca. 2 Jahren. Wir treffen uns 14tägig (nicht in den Ferien) zum Konfirmandenunterricht. - In dieser Zeit lernt Ihr Grundlegendes über den christlichen Glauben kennen, unternimmt Ausflüge und beschäftigt Euch auch mit Fragen des Alltags. - Für den Konfirmandenunterricht muss man keine besonderen Voraussetzungen erfüllen. Anmelden könnt Ihr Euch im Pfarramt Spantekow (039727/20369 oder über spantekow@pek.de).

Die **Junge Gemeinde** macht Sommerpause. 2 Termine könnt Ihr Euch schon vormerken: Gofish-Gottesdienst am Freitag 12.09.2014 in Ducherow. Am Freitag, dem 19.09. findet im Rahmen des ökumensichen Kirchentages in Stralsund der Jugendkirchentag statt. Meldet Euch einfach im Pfarramt (T.: 039727/20369). Dort erfährt Ihr Näheres.

Rückblick

Konfirmationsgottesdienst in Putzar



3 Konfirmanden und 1 Konfirmandin sagten am Pfingstsonnabend „Ja“ zu ihrer einst empfangenen Taufe. Die Kirche war wunderbar geschmückt. - So kam für die Gottesdienstbesucher leicht eine festliche und andächtige Stimmung auf. - Wir sind froh, dass so viele zum Pfingstgottesdienst nach Putzar gekommen sind und schauen mit Zuversicht auf die Eingesegneten, die im Herbst diesen Jahres dann zur Jungen Gemeinde eingeladen sind.

J(junge) G(emeinde) - Ausflug nach Greifswald

Am Donnerstag, dem 19. Juni, ging es auf die lang vereinbarte Fahrt nach Greifswald. Los ging es in Spantekow. In Anklam kamen die Gymnasiasten dazu. In Greifswald erwartete uns folgendes Programm: Landesmuseum mit Sonderausstellung „Sandmännchen“ - Shoppingtour durch die Altstadt - Essen im Restaurant zu „Goldenen Möwe“, verbunden mit langen und schönen Gesprächen. Hier ein Foto, auf dem alle beim Sehen der Sandmännchengeschichten verklärt zuschauen.



Ausblick

Bläsergruppe im Sommer zu Besuch in unserer Gemeinde

Die Bläsergruppe um Pastor H.-U. Schäfer aus Usedom ist in diesem Jahr wieder in unserer Gemeinde. Darüber freuen wir uns sehr. - Am Sonntag, dem 27. Juli, werden sie vormittags durch die Gemeinde reisen und in einigen Dörfern spielen. - Am Abend sind Sie zu einem Bläsergottesdienst nach Neuenkirchen/b. Anklam eingeladen. Dieser Gottesdienst beginnt um 19:00 Uhr. - **Überdies benötigen wir noch Übernachtungspätze für die Bläser!** - Nach dem Gottesdienst

am Abend freuen sich die Bläser über ein Abendbrot, ein Bett und am kommenden Morgen über ein Frühstück. - Dann fahren sie weiter in die nächste Gemeinde. - Wer helfen kann, melde sich bitte im Pfarramt Spantekow (T.: 039727 20369). - **DANKE!!**

Gemeindefahrt im September

Am Donnerstag, dem 11. September, geht es wieder auf „große Fahrt“. - Ihr Interesse können Sie ab der kommenden Woche unter der bekannten Telefonnummer des Pfarramtes bekunden (Tel.: 039727 20369 immer dienstags und donnerstags von 8:30 bis 12:00 Uhr). Alle Angemeldeten erhalten dann einen Brief mit den entsprechenden Informationen. Das Ziel wird in diesem Jahr die alte Hansestadt Stralsund sein.

Cello-Solo-Konzert in Spantekow

Die Cellistin Christina Meißner, Weimar, befindet sich auf einer Norddeutschlandtournee und macht in Spantekow Station. - Darüber freue ich mich sehr und möchte Ihnen dieses besondere Konzert sehr ans Herz legen. Es findet am Sonnabend, dem 30. August 2014, um 19:00 Uhr in der Kirche zu Spantekow statt. Der Eintritt ist frei; jedoch bitten die Kirchengemeinde und die Cellistin am Ausgang um eine Spende für ihre Unkosten.

WICHTIG - Überprüfung der Grabmale auf den kirchlichen Friedhöfen der Gemeinden Spantekow und Boldekow-Wusseken

Am Dienstag, dem 15. Juli 2014, werden alle Grabmäler der Friedhöfe Glien, Putzar, Rubenow, Boldekow, Drewelow, Wusseken, Sarnow, Stretense, Spantekow, Rebelow, Dennin, Japenzin, Schwerinsburg und Neuenkirchen durch einen öffentlich-zugelassenen Sachverständigen auf ihre Standfestigkeit überprüft. Diese jährlich wiederkehrende und notwendige Kontrolle soll nahenden Schaden an Sachen und Personen verhindern. Diejenigen Nutzer, die auf dem Stein einen grünen Aufkleber haben, müssen die Standfestigkeit wieder herstellen lassen. Die einen roten Aufkleber auf dem Stein haben, müssen sich sofort für die Behebung des Schadens einsetzen. **Wir weisen darauf hin, dass das verbindliche Maßprotokoll im Pfarramt einzusehen ist.** Es ist in den vergangenen Jahren mehrfach geschehen, dass einige Nutzungsberechtigte den Aufkleber einfach auf einem anderen Grabstein geklebt haben. - **Die Standfestigkeitsproben sind keine Rüttelproben, sondern es wird die Standfestigkeit des Sockels als auch des Grabsteins überprüft.**

Kirchgeld und Friedhofssachkosten für 2014

Das Kirchgeld und die Friedhofssachkosten können Sie **diens-tags und donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Pfarramt Spantekow** bar begleichen oder für die jeweiligen Gemeindebereiche auf folgende Konten einzahlen:

für den Bereich **Spantekow**
Kirchengemeinde Spantekow,
Deutsche Bank Anklam
IBAN - DE88 1307 0024 0431 6600 00
BIC - DEUTDEDBROS

für den Bereich **Boldekow-Wusseken**
Kirchengemeinde Boldekow,
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE 89 1505 0500 0431 0009 99
BIC: NOLADE21GRW

Kontakt: Evangelisches Pfarramt Spantekow
Burgstraße 13, 17392 Spantekow
Tel.: 039727 20369, Fax: 039727 20401
Mail: spantekow@pek.de

Ich grüße Sie herzlich aus dem Pfarrhaus Spantekow!

Ihr Pfarrer Philipp Staak

Vereine und Verbände

Gemeindefest in Medow 25.07. - 27.07.2014

Freitag den 25.07.2014

18.30 Uhr Skat, Doppelkopf und
Bommi für Mann und Frau im
Gemeindehaus



ab Sonnabend den 26.07.2014

auf dem Sportplatz
ab 9.00 : Fußballturnier
ab 15.00 Uhr : Modellflugzeuge |
Kinderschminken | Luftgewehr und
Bogenschießen | Tombola | Ballraiding |
Kinderzauberei und Hüpfburg Schnappi

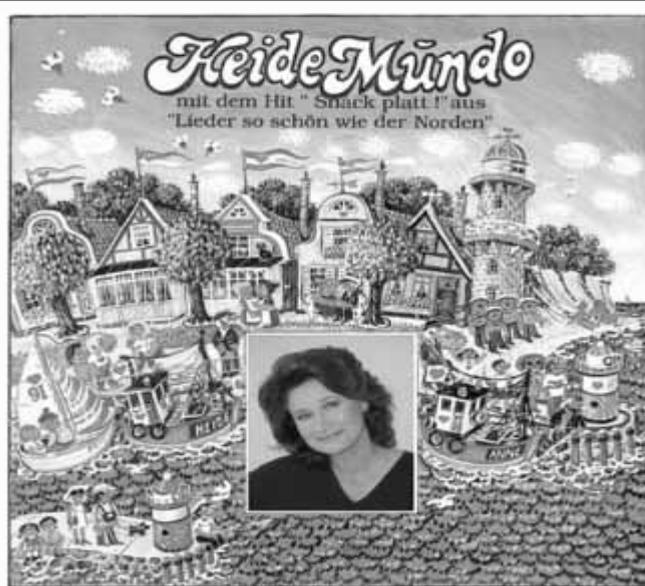


ab 19.00 Uhr Disco mit
Enrico,
wobei uns Frau Püttelkow
unterhalten wird



Sonntag ab 10.00 Uhr Frühschoppen mit Heidi Mundo und Lobo

Wie immer : Eintritt frei, Vorpflege selbstverständlich



Erleben Sie die bekannte wie beliebte Sängerin
mit ihrem Programm:

“Musikalische Ansichten von & zu Mecklenburg-Vorpommern”

Zu erleben beim Frühschoppen anlässlich unseres
Gemeindefestes am 27.07.2014 in der Zeit von
10.00 - 12.00 Uhr im Festzelt auf unserem
Sportplatz in Medow.




Einladung zum 13. Dorffest der Wegeziner & Albinshofer am 9. August 2014



Unser Programm ab 15:00 Uhr

- 
- * 15 Uhr Andacht in der Wegeziner Kirche mit Orgelbegleitung
 - * Kaffeetrinken auf der Festwiese zwischen Dörphus & Teich
(Bitte ein Kaffeegedeck mitbringen!)
 - * Hüpfburg und Kinderschminken, Fußballspiel
 - * Kurzausflüge mit dem Kremser Wagen von Herrn Reis
 - * Blumentombola
 - * Eis am Stiel
 - * Unterhaltung für Jung & Alt
 - * Rasentraktorgeschicklichkeitsfahren mit eigenem Traktor
auf Horstis Wiese
 - * Bierflaschenangeln für die Erwachsenen
 - * Tanz im Freien mit DJ Dani bis Mitternacht
...mit Feuerschalen
 - * Für das leibliche Wohl sorgt der Kriener Frischemarkt
- 

Eintritt: frei

Einladung zum Kriener Dorffest

Am 02. August 2014
auf dem Gelände FFW Krien

Einlass ab 14:00 Uhr



- Kaffeetafel
- Bauchredner für Kinder, Spaß mit Eddy und Tutti
- Basteln und Schminken für Kinder mit der Kita Zwergenland und Frau Sabine Radloff
- Kutschfahrten für Groß und Klein mit Peter Gadow
- Akrobatik-Duo
- Bauchredner für Erwachsene
- Regina Thoss
- Brasil-Limbodance-Duo
- Tanz für Jung und Alt mit DJ Dani

Für ihr leibliches Wohl sorgen der
Kriener Frischemarkt und Volker
Hasselmann

Bis zum 2. August. Ihre Gemeindevertretung

Impressum

Mitteilungsblatt des **Amtes Anklam Land** für die Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Meadow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuendorf A und Neuendorf B, Neuenkirchen, Postlow, Putzar, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe.

Verlag + Satz:	Verlag + Druck LINUS WITTICH KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck:	Druckhaus WITTICH An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:	Tel.: 039931/57 90
Anzeigenannahme:	Fax: 039931/57 90-30
Redaktion:	Tel.: 039931/57 9-16
	Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail:	www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Von Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Anklam-Land
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich, wird kostenlos an alle errichtbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt

Auflage: 7.000 Exemplare
Amt Anklam-Land
Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow,
Tel.: 039727-250-0, Fax: 039727-20225

Bezug:

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



Verschiedenes

CariMobil - Beratung auf Rädern

WIR KOMMEN ZU IHNEN,
SPRECHEN MIT IHNEN UND
UNTERSTÜTZEN SIE BEI:



- Fragen zu Anträgen, amtlichen Schreiben und Behördenangelegenheiten
- Fragen zu Miete, Wohnen und Wohngeld
- Fragen des Auskommens und des Lebensunterhalts
- Fragen zu Arbeit, Arbeitslosigkeit, ALG I und ALG II (Hartz IV)
- Fragen zur Erziehung, Schule und den Berufswegen Ihrer Kinder
- Fragen zu Krankheiten, Krankheitsfolgen, Rehabilitation und Pflege
- Fragen zu Einschränkungen und Behinderungen
- Fragen zu Renten, Beiträgen oder zur Sicherung im Alter
- Fragen zu Schulden, Raten und Entschuldung

Tourenplan am 31.07.

- Krien,** Parkplatz vor der Verkaufsstelle „Frischemarkt“
15:15 - 16:00 Uhr
- Spantekow,** Parkplatz vor dem Verwaltungsgebäude der Agrar-Spantekow in der Denniner Straße
14:15 - 15:00 Uhr
- Ducherow,** Parkplatz an der Hauptstraße rechts vor der Kirche
13:00 - 13:45 Uhr

Wir stellen Kontakte her und beraten kostenlos sowie unbürokratisch.
Sprechen Sie uns an!

CariMobil Anklam
Caritas Regionalzentrum
Friedländer Straße 43
17389 Anklam
Mobil (0172) 3176459
carimobil.anklam@caritas-vorpommern.de



WM-Fieber in Bargischow

Public Viewing hieß das Zauberwort, das 26 fußballbegeisterte Einwohner der Gemeinde Bargischow am 21.06. vom heimischen Sofa auf die Terrasse des Gemeindehauses in Gnevezin Ausbau lockte.

Bei Fassbier und Bratwurst verfolgten sie auf großer Leinwand die bis zum Schlusspfeiff spannende Partie der deutschen Elf gegen Ghana.



Organisiert wurde das Ganze von Mitgliedern der Wählergemeinschaft Gemeinde Bargischow (WGB), die bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung durch Astrid Gutknecht, Christine Schumacher, Andrea Grimm und die Gemeinde Bufdis tatkräftig unterstützt wurden.

Mike Kirchenwitz (WGB)



Bunte Ecke

Seelensprüche öffnen Herzen

Das Glück tritt gern in ein Haus, wo gute Laune herrscht.
(Japanisches Sprichwort)

Beherzt ist nicht, wer keine Angst kennt, beherzt ist, wer die Angst kennt und sie überwindet.
(Khalil Gibran)

Wenn Du einen Garten und eine Bibliothek hast, wird es Dir an nichts fehlen.
(Marcus Cicero, röm. Philosoph)

Beginne jeden Morgen mit einem guten Gedanken.
(Carl Hilty, schweiz. Staatsrechtler)

Schenke Deinen Träumen stets ein offenes Ohr. Sie sind die Tür ewiger Weisheit.
(Indische Weisheit)

Tagträume ist nicht verlorene Zeit, sondern ein Auftanken der Seele.
(Aus England)

Es gibt immer etwas, auf das man sich freuen kann.
(Eduard Mörike)

Die größte Krankheit der Seele ist die Kälte.
(Georges Clemenceau)

Wahrlich, keiner ist weise, der nicht das Dunkel kennt.
(Hermann Hesse)

Gibt es eine bessere Form mit dem Leben fertig zu werden als mit Liebe und Humor?
(Charles Dickens)

Das wunderbarste Märchen ist das Leben selbst.
(Hans Christian Andersen)

Mit Kummer kann man allein fertig werden, aber um sich aus vollem Herzen freuen zu können, muss man die Freude teilen.
(Mark Twain)

Wer immer nur nach dem Zweck der Dinge fragt, wird nie ihre Schönheit entdecken.
(Haldor Laxness, isländ. Schriftsteller)

Der Mensch ist dort zuhause, wo sein Herz ist, nicht dort, wo sein Körper ist.
(Mahadma Gandhi)

Sei, der du bist, nicht mehr, nicht weniger, aber der sei.
(Peter Altenberg)

Lachen und Lächeln sind Tor und Pforte, durch die viel Gutes in einen Menschen hineinhuschen kann.
(Christian Morgenstern)

Alle großen Gedanken haben ihren Anfang in der Stille.
(Rainer Haak)

Nicht in die ferne Zeit verliere dich! Den Augenblick ergreife, der ist dein.
(Friedrich von Schiller)

Gute Gedanken und Optimismus sind wie Vitamine für die Seele.
(Aus Italien)

Schlägt die Hoffnung fehl, nie fehle dir das Hoffen!
Ein Tor ist zugetan, doch tausend sind noch offen.
(Friedrich Rücken)

Nur wer für den Augenblick lebt, lebt für die Zukunft.
(Heinrich von Kleist)

Das Wunderbarste an den Wundern ist, dass sie manchmal wirklich geschehen.
(Gilben Keith Chesterton, engl. Buchautor)

Wenn man die Natur wahrhaft liebt, so findet man es überall schön.

(Vincent van Gogh, niederl. Maler)

Alles ist gut, nur nicht überall, nicht immer, nicht für alle.
(Novalis)

Reich ist, wer weiß, dass er genug hat.

(Laotse)

Das Leben gilt nichts, wo die Freiheit fällt.

(Theodor Körner)

Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.

(Moliere)

Man sieht oft etwas hundert Mal, tausend Mal, ehe man es zum allerersten Mal wirklich sieht.

(Christian Morgenstern)

Rolf Bahler

Neetzow-Liepen

Kinderfest in Nerdin

- Anzeige -

Am 14.06.2014 versammelten sich zahlreiche Kinder zum 2. Nerdiner Kinderfest auf der Festwiese am ehemaligen Gemeindebüro. Los ging es um 13.00 Uhr mit einer 2-stündigen Kutschfahrt über die Orte Postlow, Tramstow und Meadow. Trotz des schlechten Wetters ließ sich niemand davon abhalten an dieser schönen Fahrt teilzunehmen. Aber Petrus hatte mit uns Erbarmen und pünktlich zum Beginn der sportlichen Wettkämpfe kam die Sonne heraus und hielt sich den Rest des Tages. In 5 Disziplinen, wie Eierlaufen, Dosenwerfen, Geschicklichkeitsfahren mit Fahrrad und Roller sowie im Sackhüpfen ermittelten die Kinder ihre Sieger. Aber auch Kinderschminken und eine Bastelstraße gehörte mit zum Programm. Die Kinder konnten sich so richtig austoben und hatten sichtlich Spaß.



Schön war auch, dass sich die Eltern mitgebracht haben. So gab es richtig Einsatz und Spaß z.B. beim Tauziehen. Zwischendurch konnten sich die Kinder, die

Eltern und Großeltern bei Kaffee und Kuchen stärken, für die Kinder gab es natürlich kühle Getränke. Gegen 16.00 Uhr führte ein Automodellsportler aus Wolgast vor, was man mit einem ferngesteuerten Automodell so alles machen kann. Die Kinder und auch die Erwachsenen waren begeistert. Danach wurden dann die Sieger geehrt und zahlreiche Preise verliehen. Nach den Aktivitäten gab es dann Leckerer vom Grill. Unsere Kinder standen an diesem Nachmittag ganz im Mittelpunkt und fühlten sich wohl. Die gesamte Veranstaltung war für die Kinder kostenlos. Es war eine gelungene Veranstaltung, das Wetter spielte mit und alle hatten Spaß. Aber so eine Veranstaltung ist nicht durchzuführen ohne zahlreiche Helfer, die sich ehrenamtlich engagieren. So möchten wir uns bei den Familien Heidschmidt, Schoenenburg, Jahnke, Siewert und Prepernaus aus Nerdin bedanken, die hervorragenden Einsatz bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung zeigten. Ebenso Dank gilt auch Frau Ebert in der Schminckecke sowie Frau Weinholz und Frau Biber an der Bastelstraße. Dank auch unserem Bürgermeister, Herrn Petzold, der schnell und unbürokratisch bei der Vorbereitung Unterstützung gab.



Fazit: Eine solche Veranstaltung wollen wir natürlich auch im nächsten Jahr wieder durchführen, denn die Resonanz der Kinder war gut. Wozu wir alle Kinder recht herzlich einladen.

Übrigens: Wir wollen Anfang Oktober in Nerdin das 2. Drachenfest starten. Eine Einladung dazu wird folgen.

Familie W. Brümmer

Lokales Handwerk

leistungsstark & kompetent



Holz trifft Hightech - Die neue Liga der Echtholzböden

akz-o Mit dem Hightech-Echtholzboden Lindura präsentiert die Premiummarke Meister eine völlig neue Dimension in Sachen Strapazierfähigkeit und Eindruck-Unempfindlichkeit. Auf der Boden-Fachmesse Domotex 2014 feierten die Produkte gerade ihre erfolgreiche Weltpremiere. Das Geheimnis dieses Produktes ist die Kombination von Echtholz-Deckschichten mit der innovativen „Wood-Powder-Technologie“: In einem speziellen Prozess dringt das feine, natürliche Wood-Powder-Gemisch in jede Pore des Holzes ein und bietet so die besten Voraussetzungen für eine dauerhafte Verbindung. Das Ergebnis sind lebhaft bis rustikale Landhausdielen in einzigartig feinem „Used-Look“.

Der neue Echtholzboden revolutioniert den rustikalen Landhaus-Stil, denn auf herkömmlichen Holzböden wären solch markante Oberflächenstrukturen nur

schwer realisierbar. Die Wood-Powder-Anteile verschmelzen mit der Echtholz-Deckschicht zu einer äußerst widerstandsfähigen Oberfläche. Zusätzlich erzeugen sie schöne Akzente dunkler Spachtelstellen, mit denen die natürlich gewachsenen Astbereiche optisch betont werden. Da dieser Effekt sich bei der Nutzung noch verstärkt, gewinnt der Boden mit der Zeit eine absolut individuelle, edle Patina. Der Fachhandel präsentiert die neuen Produkte in einer abwechslungsreichen Landhausdielen-Kollektion zu einem sehr attraktiven Preis. Der Lindura Holzboden HD 300 bietet die robusten Dielen gebürstet und naturgeölt in den Längen 2,20 und 2,60 m. Hochwertige, sorgfältig ausgewählte Materialien, die einfache Verlegung durch das patentierte Klicksystem und die geringe Aufbauhöhe von 11 mm sind nur einige Vorteile, die den Boden zur willkommenen Berei-

cherung für eine moderne, charaktervolle Fußbodengestaltung machen. Mehr Informationen gibt es unter www.meister.com. Hier sind auch Ihre nächstgelegenen Fachhändler zu finden.

GARTEN- u. MOTORGERÄTE
Karin Steffen

Verkauf Service Finanzierung



NEU:
mit Radantrieb
ab 269,- €

Ausgestattet sind die Mäher mit einem durchzugsstarken Herkules Motor, einer zentralen Schnitthöhenvorstellung sowie einem 45 l Fangkorb. Mit dem mitgelieferten Mulch-Kit lassen sich die Mäher mit wenigen Handgriffen zum Mulchen umrüsten.

Pasewalker Allee 41b
17389 Anklam | Tel.: 03971 210163
info@motorgeraete-steffen.de
Weitere Angebote unter:
www.gartentechnik-steffen.de

ZTW 

Zaun- und Toranlagen Wolgast



- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Schmuckzäune
- Schiebetore
- Drehflügeltore

NEU Schmiedezäune von ALCATRAZ **NEU**
www.alcatraz-zaunanlagen.de

Krösliner Straße 9, 17438 Wolgast
Tel. 0 38 36 - 23 79 46
www.ztw-wolgast.de

Wir suchen dringend
für Kauf- und Pachtinteressenten



Ackerland zu Höchstpreisen

ackerlandmakler.de
Tel: 0385 55586466

Große Auswahl
Gitterzäune, Aluminium- und Schmiedezäune
sowie automatische Torantriebe



Schiebetore, Flügeltore, schmiedeeiserne Zäune, Rollgitter und Scherengitter auf Bestellung und individuell nach Ihren Vorstellungen

20 Jahre



Rostschutz für mehr als 20 Jahre
Alles verzinkt und Farbe nach Wahl.

Hans Meier
Landmaschinen OHG
Fertigung von Metallelementen und Zaunanlagen
- Lieferung und Montage -

OT Groß- Ernsthof
Greifswalder Chaussee 40
17509 Rubenow
Tel.: 0 38 36/ 27 30-0
www.Hans-Meier-OHG.de

IHR EXPERTE FÜR KLEINKLÄRANLAGEN



UTS

Fragen Sie uns.
Wir beraten Sie gern.

UTS Ueckermünder Tief- und Straßenbau GmbH

Rosenmühler Weg 15 · 17373 Ueckermünde
Tel.: 039771/23282 u. 23526
uts-ueckermünde@t-online.de
www.uts-ueckermuende.de

VERANSTALTUNG

Deutsche Meisterschaft Open | "Um den Ostseepokal"

MOTOCROSS

Start: 12Uhr
27. Juli
WOLGAST



**Freestyle
Show**



LYONESS
www.lyoness.net



www.autocenter-hermann.de



AEP Plückhahn Netze GmbH



STELLENANGEBOT



DRUCKHAUS WITTICH CHIEMGAU

Seit über 50 Jahren sind wir ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen.

Zur Verstärkung unseres Teams in der Druckerei suchen wir

eine/n Drucker/-in

für 4- und 5-Farbendruckmaschinen sowie

eine/n Mitarbeiter/-in

für unsere Weiterverarbeitung mit Berufserfahrung.

Ihr Profil:

Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft, Teamfähigkeit und selbständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität.

Wir bieten Ihnen:

Umfassende Einarbeitung, interessante Tätigkeit mit guten beruflichen Entwicklungsperspektiven, familiäres Betriebsklima und leistungsbezogenes Einkommen

Bei Interesse freut sich Herr Dieter Drolshagen auf Ihre aussagefähige schriftliche Bewerbung (gerne auch per E-Mail).



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

83250 Marquartstein · Windeckstr. 1 · Tel. 0 86 41 / 97 81 - 0
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de





Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

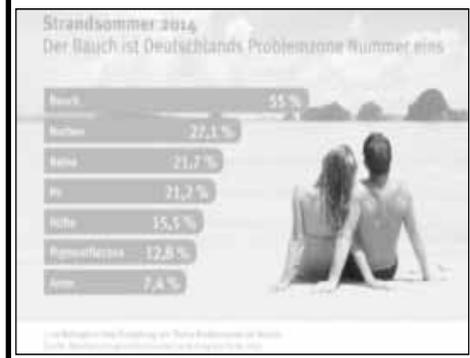
Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Radwanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel.: 01 63 - 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

- Anzeige -

Strandsommer 2014: Der Bauch ist Deutschlands Problemzone Nummer eins

Kleine Polster am Bauch oder Makel auf der Haut: Mit Beginn der Strandsaison wird der Blick auf den eigenen Körper kritischer. Eine repräsentative Umfrage* des Marktforschungsinstituts Innofact im Auftrag von Bi-Oil enthüllt jetzt die sieben größten Problemzonen der Deutschen. Nummer eins ist für mehr als die Hälfte aller Männer und Frauen der Bauch. Auf Platz zwei folgen Narben, die fast jeder Dritte versucht zu verstecken. Platz drei der Problemzonen sind für 21,7 Prozent die Beine, dicht gefolgt von Platz vier, dem Po (21,2 Prozent). Platz fünf der Makel ist die Hüfte: Jeder Sechste zeigt diese Partie anderen nur ungerne. Platz sechs sind für 12,8 Prozent Pigmentflecken auf der Haut. Schlusslicht mit 7,4 Prozent sind die Arme. Viele Makel mögen sich nur schwer mildern lassen, aber für die Verbesserung des Erscheinungsbildes der Haut bei Narben und Pigmentflecken gibt es Bi-Oil. Wertvolle Inhaltsstoffe wie Vitamin A, Ringelblumenextrakt, die pflanzlichen Öle Lavendel und Rosmarin sowie das Öl der römischen Kamille pflegen die Haut. www.bi-oil.com



Strandsommer 2014
Der Bauch ist Deutschlands Problemzone Nummer eins

Bauch	55%
Narben	27,1%
Po	21,2%
Hüfte	21,2%
Pigmentflecken	12,8%
Arme	7,4%

*1.100 Befragte zu ihrer Einstellung zum Thema „Problemzonen am Strand“.

Platz drei der Problemzonen sind für 21,7 Prozent die Beine, dicht gefolgt von Platz vier, dem Po (21,2 Prozent). Platz fünf der Makel ist die Hüfte: Jeder Sechste zeigt diese Partie anderen nur ungerne. Platz sechs sind für 12,8 Prozent Pigmentflecken auf der Haut. Schlusslicht mit 7,4 Prozent sind die Arme. Viele Makel mögen sich nur schwer mildern lassen, aber für die Verbesserung des Erscheinungsbildes der Haut bei Narben und Pigmentflecken gibt es Bi-Oil. Wertvolle Inhaltsstoffe wie Vitamin A, Ringelblumenextrakt, die pflanzlichen Öle Lavendel und Rosmarin sowie das Öl der römischen Kamille pflegen die Haut. www.bi-oil.com

TREFFPUNKT DEUTSCHLAND

Einfach mal durchatmen, auch wenn einem der Ausblick den Atem raubt!

Mein Deutschland



Entdecken Sie die schönsten Orte Deutschlands und genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub im eigenen Land! Lassen Sie sich von unseren Urlaubsmagazinen inspirieren. Mehr Informationen unter www.ebook.wittich.de.

FLYER GÜNSTIG

setzen, drucken und verteilen!

Alles aus einer Hand!



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: ag@wittich-sietow.de

ACHTUNG!!!

Jetzt vormerken!!!

Reservieren Sie jetzt Ihre Anzeige auf Ihrem HEIMATKALENDER 2015!



Ihr persönlicher Ansprechpartner berät Sie gerne!

JÖRG TEIDGE
TELEFON: 0171/97157-33

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow
j.teidge@wittich-sietow.de · www.wittich.de

WERBEN MIT IHREM HEIMAT-KALENDER 2015 LOHNT SICH!!!

treffsicher seriös
 kompetent günstig



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



Helper

in schweren Stunden



Stadt Usedom Waldbestattung im Ruhe Forst/Stadt Usedom

- Urwüchsiger Mischwald -
Ein Ort voller Ruhe und Harmonie
Tel.: 038372/71099 Fax: 76704
0171/2778913
www.ruheforst-stadtusedom.de

Besiegen Sie Ihren Hunger

LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!

Anzeige

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

Jetzt in Ihrer Apotheke.

PZN-7772987

Qualität made in Germany. CE 0197

Lopa MED
pharma food
Sättigungskapseln
Medizinprodukt 120 Kapseln



- Anzeige -

Die günstigste Tankstelle in Ihrer Nähe – Clever tanken mit dem TANKFUCHS

Gerade getankt und dann an der nächsten Tankstelle sehen, dass die Preise hier viel günstiger sind? Mit der neuen App TANKFUCHS vom Städteportal meinestadt.de gehört dieses Szenario der Vergangenheit an. Auf einen Blick zeigt der TANKFUCHS dem Autofahrer die Tankstelle mit den günstigsten Preisen in seiner Nähe. Bundesweit leitet die App Autofahrer mit der Karten- und Routenfunktion und in einer Listenansicht zum günstigsten Anbieter in der Nähe. Mehr als 14.000 Tankstellen in Deutschland liefern aktuelle Preisinformationen, Öffnungszeiten und Kontaktinformationen. Und das lohnt sich. Denn Preise vergleichen zahlt sich aus. Gerade zur Ur-



laubszeit steigen die Kraftstoffpreise oft erheblich. Und in einer fremden Umgebung ist es besonders schwierig, einen günstigen Anbieter zu finden. Mit dem TANKFUCHS wird Reisen wieder ein Stück einfacher und die Urlaubskasse geschont.

Auch mit weiteren geplanten Features wie Preisalarm und Preisprognose wird die App zum ständigen Begleiter für kostenbewusste Autofahrer – im Urlaub wie im Alltag. Der TANKFUCHS startet auf den Betriebssystemen iOS und Android und kann kostenlos im App Store und im Google Play Store heruntergeladen werden. Alle regionalen Informationen für zu Hause und unterwegs gibt es bei meinestadt.de.



Müritz-Saga 2014

um Leib
und Leben

Das familien-
freundliche
Theaterspektakel
an der Müritz!

BEILAGENHINWEIS

Diese Ausgabe enthält eine Beilage von
Hafenfest in Ueckermünde
Landgasthaus Klein



ACHTUNG!



**Wir verteilen über die Deutsche Post!
Auch Ihre Prospekte und Beilagen!**

**Fragen Sie unverbindlich an und
nutzen Sie den hohen Qualitätsstandard
der Deutschen Post!**

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Ansprechpartner: Herr Grzibek · Röheler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-31 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: ag@wittich-sietow.de · www.wittich.de

Freilichtbühne Waren (Müritz) 5. Juli bis 6. September

Mittwoch bis Samstag 19.30 Uhr, Sonntag 17.00 Uhr

Karten über die Waren(Müritz)-Information, an der Abendkasse, unter 01805-288 244* oder online

www.mueritz-saga.de

*(0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.)

DER FACHMANN *Ihres Vertrauens*

**SERVICE IST GENAU MEIN DING!
WARUM SICH EIN BESUCH IM FACHGESCHÄFT LOHNT**

(mw) Informations- und Preisvergleichsportale gibt es nun inzwischen genügend im Internet. Doch oftmals nützen Ihnen die dort präsentierten Fakten recht wenig, wenn Sie nichts damit anzufangen wissen. Denn viele Sachen kann man beim Kauf eines neuen Gerätes oder beim Erwerb einer Dienstleistung einfach nicht wissen. Ein Besuch beim Fachhändler lohnt sich deshalb. Zusammen

mit einem Profi können Sie schon im Vorfeld Ihrer Anschaffung genau planen. Dieser berät Sie individuell und gewissenhaft über die verschiedenen Möglichkeiten, kommt bei Bedarf vor Ort vorbei und kann Ihnen Alternativen aufzeigen. Mit einem Fachpartner stehen Sie auch nach dem Kauf auf der sicheren Seite. Bei generellen Fragen, Problemen oder Tipps ist er Ihr Ansprechpartner.

Nutzen Sie also die Möglichkeiten, die Ihnen ein Fachgeschäft bietet und vermeiden Sie so Fehlinvestitionen und Falschkäufe. Ihr Fachgeschäft in Ihrer Nähe kann Ihnen helfen!



Geflügelverkauf Ehlert
Groß-Toitin 23 · 17126 Jarmen
Tel.: 0173/5901498

Wir behalten ständig für Sie bereit:

- Mulardenenten m/w, Flugenten m/w
- Pekingenten, Broiler w/br • Gössel weiß und grau
- Junghennen legereif, versch. Farben
- Eintagsküken von Hühnern, Enten und Gänsen
 - Stockenten, Perlhühner, Hähne, Zwerghühner und Wachteln • Futtermittel

Alle Preise auf Anfrage!
 Öffnungszeiten: ganzjährig
 Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
 oder nach telefonischer Absprache

SEDOM Park

KINDERLAND TRASSENEIDE
 Telefon: 0160/830 54 08
 Freizeitspaß auf 10.000 m²
 Täglich ab 10 Uhr geöffnet!

Allianz

Peter und Christian Müller

Bürozeiten:
 Mo. + Mi. 8.00 - 16.00 Uhr
 Di. + Do. 8.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 8.00 - 15.00 Uhr

Ihre Beratung und Betreuung vor Ort

Demminer Straße 5 a • 17389 Anklam
 Telefon (0 39 71) 83 13 32
www.allianz-christian-müller.de

- Anzeige -

2 Jahre Café Rozalia

feiern Sie mit uns am 10. August 2014 ab 11.00 Uhr
Unser Dankeschönangebot:
1 Tasse Kaffee + Tort/Kuchen satt 5,80 €

Café Rozalia
vorbeischaun-genießen-entspannen

Hauptstraße 66
 17398 Ducherow
 Handy 01577-2720952

Mo. 13.00 - 18.00 Uhr
 Di. - Fr. 11.00 - 19.00 Uhr
 Sa., So., Feiertage 12.00 - 19.00 Uhr

GARTEN- u. MOTORGERÄTE
Karin Steffen

verkauf service Filialberatung

NEU:
ohne Radantrieb
ab 246,- €



Ausgestattet sind die Mäher mit einem durchzugsstarken Herkules Motor, einer zentralen Schnitthöhenverstellung sowie einem 45 l Fangkorb. Mit dem mitgelieferten Mulch-Kit lassen sich die Mäher mit wenigen Handgriffen zum Mulchen umrüsten.

Pasewalker Allee 41b
17389 Anklam | Tel.: 03971 210163
info@motorgeraete-steffen.de
Weitere Angebote unter:
www.gartentechnik-steffen.de

HHH
Heizölhandel Herr • Freie Tankstelle

Inh. Wenzel Herr
Am Flugplatz 1
17389 Anklam
Telefon 0 39 71/24 00 52

Diesel • Benzin • Heizöl

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 5.00 - 20.00 Uhr
Sa., So. u. Feiertage
6.00 - 12.00 Uhr



Großkunden beliefern wir mit unseren Fahrzeugen auch im Schnelldienst

Farbanzeigen fallen auf!
Lassen Sie sich von uns beraten:
039931/579-0

INFORMATIV für Sie



RICHTIGSTELLUNG !

- Anzeige -

Artikel Nordkurier „Kürt Spantekow noch Lokal-Fürsten“ v. 03.07.2014

Der obige Bericht ist in Bezug auf die Wahl des Vize-Bürgermeisters in Spantekow UNVOLLSTÄNDIG.

Die Fakten: es stellten sich zur Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters

Egbert Bilda	Wählerstimmen: 89
Dr. Ruth Jacobs	Wählerstimmen: 75
Dörte Müller	Wählerstimmen: 198

Anwesende Gemeindevertreter und der Bürgermeister in Listen:

CDU	7 Vertreter
WG-Japenzin	2 Vertreter
Einzelkandidat	1 Vertreter

Bei der Wahl zum ersten stellvertretenden Bürgermeister bekamen der

**Einzelkandidat Egberd Bilda 6 Stimmen,
Frau Dr. Ruth Jacobs WG Japenzin 2 Stimmen und
Dörte Müller als Mitglied der stärksten Liste CDU 2 Stimmen,**

Als mündiger Mensch nahm ich mir das Recht heraus, den obigen Artikel bei dem zuständigen und für den Artikel verantwortlichen Chefreporter des Nordkuriers zu beanstanden.

Ich möchte das Amtsblatt nutzen, um Sie – meine Wähler – korrekt und vollständig zu informieren.

Dörte Müller
Gemeindevertreter